UNSERE VERBANDSGEMEINDE

WISSEN was läuft

Wöchentliche Heimat- und Bürgerzeitung

Amtliches Bekanntmachungsorgan für die Verbandsgemeinde Wissen und der zu ihr gehörenden Stadt Wissen und den Ortsgemeinden Birken-Honigsessen, Hövels, Katzwinkel (Sieg), Mittelhof, Selbach (Sieg).

Lust auf Wissen

www.wissen.eu

Jahrgang 20 · Nummer 8
Donnerstag, 25. Februar 2021

Fortführung der kommunalpräventiven Zusammenarbeit zwischen dem Ordnungsamt und der Polizei in Wissen

Franke: „Verlegung des Ordnungsamtes in RegioBahnhof wird von der Polizei begrüßt“

Regelmäßigen internen Austausch zwischen Ordnungsamt und Polizei vereinbart

Auf Initiative des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Berno Neuhoff, fand kürzlich für eine Gefährdungsbeurteilung eine gemeinsame Begehung im RegioBahnhof Wissen statt. Bereits im letzten Jahr war zwischen Polizei, Kreisordnungsamt und Ordnungsamt der VGV Wissen vereinbart worden, sich regelmäßig intern auszutauschen. Neuhoff und Franke sehen das als wichtigen Baustein einer partnerschaftlichen Zusammenarbeit, um die Sicherheitslage in der Verbandsgemeinde Wissen insgesamt zu optimieren.

Teilnehmer v.l., Obere Reihe: Marco De Nichilo, Bezirksbeamter, Markus Sander, Kriminalrat; Zweite Reihe: Kommunaler Vollzugsbeamte Ordnungsamt, Michael Heinze, Rainer Greb, Polizeihauptkommissar und Leiter der Polizeiwache Wissen, Thomas Budday, Polizeihauptkommissar Dritte Reihe, vorne: Bürgermeister der Stadt- und Verbandsgemeinde Wissen Berno Neuhoff, Marcus Franke, Erster Polizeihauptkommissar und Leiter der Polizeiinspektion Betzdorf. *Foto: Verwaltung*

Lesen Sie weiter im Innenteil!

BEREITSCHAFTSDIENSTE / NOTRUFE / SPRECH- UND ÖFFNUNGSZEITEN

Allgemeiner Notruf 110 oder 112

Polizei Notruf 110

Feuerwehr Notruf 112

Medizinische Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
116 117 (ohne Vorwahl)

(Achtung! Bei akuten Notfällen 112 wählen!)

Die Zentrale Betzdorf-Kirchen ist dienstbereit:
Mo., Di. und Do. 19:00 Uhr - Di. 07:00 Uhr
Mi. 14:00 Uhr - Do. 07:00 Uhr
Fr. 16:00 Uhr - Mo. 07:00 Uhr
an Feiertagen: vom Vorabend des Feiertages, 18:00 Uhr bis zum Folgetag, 07:00 Uhr
Bei akuten lebensbedrohlichen Notfällen, wie starken Herzbeschwerden, Bewusstlosigkeit oder schweren Verbrennungen, muss direkt der Rettungsdienst unter der Nummer 112 angefordert werden.

BDZ Kirchen, Altenkirchen und Hachenburg
Telefon: 116117 (ohne Vorwahl)

Öffnungszeiten BDZ Betzdorf-Kirchen
Mo. 19:00 Uhr - Di. 07:00 Uhr, Di. 19:00 Uhr - Mi. 07:00 Uhr
Mi. 14:00 Uhr - Do. 07:00 Uhr, Do. 19:00 Uhr - Fr. 07:00 Uhr
Fr. 16:00 Uhr - Mo. 07:00 Uhr
an Feiertagen: vom Vorabend des Feiertages, 18:00 Uhr bis zum Folgetag, 07:00 Uhr

Kinderärztlicher Notdienst
01805/112057

(Achtung! Bei Lebensgefahr Notruf 112 wählen!)
Die Notdienstzentrale ist dienstbereit:
- von freitags 18 Uhr bis montags 8 Uhr
- von mittwochs 14 Uhr bis donnerstags 8 Uhr
- an Feiertagen vom Vorabend 18 Uhr bis zum folgenden Werktag 8 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
01805/040308

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten
- freitags 14 bis 18 Uhr
- samstags 8 Uhr, bis montags 8 Uhr
- mittwochs von 14 bis 18 Uhr
- an Feiertagen von 8 Uhr bis zum Folgetag um 8 Uhr
- an Feiertagen mit einem Brückentag von Donnerstag 8 Uhr bis Samstag 8 Uhr

Augenärztlicher Notdienst
01805/11 20 60

Apothekennotdienst
01805/25 88 25 (+ eigene Postleitzahl)

Ansage der nächstliegenden dienstbereiten Apotheke nach Anwahl der o. a. Nummer, ergänzt durch die Postleitzahl des Wohnorts.
Internet: lak-rlp.de
Für den Bereich:

Stadt Wissen, Ortsgemeinden Hövels, Mittelhof und Selbach (Sieg)	01805/258825 57537
Ortsgemeinde Birken-Honigsessen	01805/258825 57587
Ortsgemeinde Katzwinkel (Sieg)	01805/258825 57581

Ansage des Apothekendienstes über landeseinheitliche Rufnummern:
deutsches Festnetz: 0180-5-258825 - Plz (0,14 €/pro Minute)
Mobilfunknetz: 0180-5-258825 - Plz (max. 0,42 €/Minute)
Anzeige der notdienstbereiten Apotheken im Internet unter www.lak-rlp.de
Der Notdienst wechselt jeweils morgens um 8.30 Uhr.

Giftnotruf
0228/19240

24-stündige Bereitschaft der Informationszentrale gegen Vergiftungen der Uniklinik Bonn.

Krankenhäuser

DRK-Krankenhaus Altenkirchen
02681/88-0
Antonius-Krankenhaus Wissen
02742/706-0
Kreiskrankenhaus Waldbröl
02291/82-0
DRK-Krankenhaus Kirchen
02741/682-0
Diakonie Klinikum Jung-Stilling
0271/3333

Rettungsdienst Krankentransport
112

Bereitschaftsdienste / Notrufe / Sprech- und Öffnungszeiten

Stand 22.02.2021

VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG WISSEN
Rathausstraße 75, 57537 Wissen
Telefon: 02742/9390
Telefax: 02742/939207
E-Mail-Adresse: info@rathaus-wissen.de
Internet: www.wissen.eu
Öffnungszeiten des Rathauses Wissen:
vormittags:
Montag bis Freitag: 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
nachmittags:
Montag und Mittwoch: 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag: 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Des Weiteren sind auch Besuche nach vorheriger Terminvereinbarung außerhalb der o.g. Öffnungszeiten möglich.

BÜRGERMEISTER, STADTBÜRGERMEISTER UND ORTSBÜRGERMEISTER IN DER VERBANDSGEMEINDE WISSEN

Bürgermeister der Stadt und Verbandsgemeinde Wissen
Herr Berno Neuhoff, Rathausstr. 75, 57537 Wissen,
Telefon 02742/939100
E-Mail ..... buergermeister@rathaus-wissen.de

Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Birken-Honigsessen
Herr Hubert Wagner, Hauptstraße 61,
57587 Birken-Honigsessen, Telefon: 0178/8245293
E-Mail..... ortsbuergermeister@birken-honigsessen.de

Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Hövels
Herr Wolfgang Klein, Am Bahnhof 8a, 57537 Hövels
Telefon 0157/81884010
E-Mail ..... ortsbuergermeister@hoevels.de

Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Katzwinkel (Sieg)
Herr Hubert Becher, Erlenstraße 35, 57581 Katzwinkel (Sieg)
Telefon 0171/3636707
E-Mail ..... ortsbuergermeister@katzwinkel-sieg.de

Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Mittelhof
Herr Franz Cordes, Steckensteiner Straße 13, 57537 Mittelhof
Telefon 0171/2040145
E-Mail ..... ortsbuergermeister@mittelhof.de

Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Selbach (Sieg)
Herr Matthias Grohs, Am Stockacker 15,
57537 Selbach (Sieg), Tel. 0160/8799753
E-Mail-Adresse: ortsbuergermeister@selbach-sieg.de

DRK-RETTUNGSDIENST 112

ST.-ANTONIUS-KRANKENHAUS WISSEN

Telefon 7060
Altenheim St. Hildegard 02742/7060
kirchl. Sozialstation 02742/3030
Hamm-Wissen, Servicepflege

POLIZEI

Polizeiwache Wissen 02742/9350
zuständig für die Verbandsgemeinde Wissen
werktags ..... 6.00 bis 22.00 Uhr
samstags/sonntags/feiertags ..... 9.00 bis 19.00 Uhr
ansonsten:
Polizeiinspektion Betzdorf 02741/9260
Kriminalpolizeiinspektion Betzdorf 02741/926-200

FEUERWEHR Notruf 112

Freiwillige Feuerwehr der Verbandsgemeinde Wissen
Verbandsgemeinde-Wehrleiter Stefan Deipenbrock,
Behringstraße 8, 57537 Wissen
dienstl. 02742/932352
privat 02742/911666
stellvertr. Wehrleiter Daniel Hundhausen
dienstl. 0160/97252729

-Anzeige-

Stromversorgung:

Störungsdienst EAM Netz GmbH
Wiesenstraße 2
Netz und Einspeisung 0800/32 505 32*
Entstörungsdienst Strom 0800/34 101 34*
*Kostenfreie Rufnummern

INNOGY SE VERTRIEB

Kundenservice 0800/9944009
innogy vor Ort, Altenkirchen, Marktstr. 7
Mo, Di, Do 9:00 - 13:00 Uhr, 14:00 - 17:00 Uhr
innogy vor Ort, Kirchen, Siegstr. 9, bei EP:Peter
Mo-Fr 9:00 - 12:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr
und Sa 9:00 - 13:00 Uhr

SCHIEDSAMT WISSEN

Schiedsfrau: Christiane Buchen 02742/4016
Stellvertreter: Friedhelm Heck 02741/8935
Termine nach telefonischer Vereinbarung

GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE IM RATHAUS WISSEN

Ansprechpartnerin: Fr. Sabah Bayar, E-Mail:
gleichstellungsbeauftragte@verbandsgemeinde-wissen.de
Termine nach Vereinbarungen im Konferenzraum,
Rathausstraße 56, 57537 Wissen

BEHINDERTENBEAUFTRAGTER

Marco de Nichilo
Telefon: 02742/939150
E-Mail ..... marco.denichilo@rathaus-wissen.de
Erreichbar während der allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus Wissen (Erdgeschoss, Zimmer 25).

GESCHIRRMOBIL DER VERBANDSGEMEINDE WISSEN

Reservierung bei:
Verbandsgemeindeverwaltung Wissen,
Verw.-Ang. Mathias Groß 02742/939120
oder Hans Dieter Hüsch 02742/71799
..... 0160/97481346

STADTWERKE WISSEN GMBH

Zentrale 02742/9345-0
Bereitschaft 02742/9345-30
Fax: 02742/9345-29
Servicezeiten:
Montag bis Donnerstag ..... 07.30 Uhr bis 12.30 Uhr
..... 13.15 Uhr bis 16.30 Uhr
Freitag ..... 07.30 Uhr bis 13.00 Uhr
E- Mail: ..... mail@stadtwerke-wissen.de
Internet: ..... www.stadtwerke-wissen.dE

GRUPPENKLÄRANLAGE HAMM / WINDECK / WISSEN

Rufbereitschaft 0171/6735413

Öffnungszeiten Siegtalbad Wissen

Hallenbad
Montag ..... **Vereine/geschlossen**
Dienstag, Donnerstag und Freitag ..... 14:00 - 21:00 Uhr
Mittwoch ..... 15:00 - 18:00 Uhr
Samstag ..... 09:00 - 21:00 Uhr
zusätzlich
Mittwoch Frühschwimmen ..... 08:00 - 11:00 Uhr
Sonn- und Feiertage ..... 08:00 - 20:00 Uhr
Freibad ..... 10:00 - 20:00 Uhr
(in den Sommermonaten - witterungsabhängig lt. Bekanntgabe)
Sauna
Montag - **Damensauna** ..... 14:00 - 22:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag ..... 14:00 - 22:00 Uhr
Mittwoch, Samstag ..... 10:00 - 22:00 Uhr
Freitag ..... 14:00 - 23:00 Uhr
Sonn- und Feiertage ..... 09:00 - 21:00 Uhr
Heiligabend und 1. Weihnachtsfeiertag geschlossen - Silvester und Neujahr abweichende Öffnungszeiten
Information unter Tel.: 02742/9136140
Internet: ..... www.siegtalbad-wissen.de
..... www.facebook.com/Siegtalbad

VERMESSUNGS- UND KATASTERAMT WESTERWALD-TANUS

Servicestelle Wissen
im Gebäude der
Verbandsgemeindeverwaltung Wissen,
Rathausstr. 75, 57537 Wissen
Öffnungszeiten:
Montag-Freitag 8.00 - 13.00 Uhr und nach Vereinbarung
Rufnummer: ..... 02663/9165-1355 und -1354
Im Internet finden Sie uns unter:
www.vermkv.rlp.de/westerwald-taunus

FINANZAMT ALTENKIRCHEN-HACHENBURG

Altenkirchen: Tel. 02681/86-0Fax 02681/86-10090
Hachenburg: Tel. 02662/9452-0, Fax 02662/9452-10092
Öffnungszeiten der Service-Center:
Montag bis Dienstag ..... 8.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch ..... 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag ..... 8.00 bis 18.00 Uhr
Freitag ..... 8.00 bis 12.00 Uhr
Internet: ... www.finanzamt-altenkirchen-hachenburg.de
E-Mail: ..... Poststelle@fa-ak.fin.rlp.de
Info-Hotline der Finanzämter: ..... 0180 / 3 757 400*
Jeden ersten Donnerstag im Monat Tipps und Infos zu aktuellen Steuerthemen.
Montag bis Donnerstag ..... 8.00 bis 17.00 Uhr
*9 Cent/Minute/Festnetz, 42 Cent/Minute/Mobil

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG KREIS ALTENKIRCHEN

Parkstr. 1, 57610 Altenkirchen
Tel.: ..... (02681) 81-39 00
Fax: ..... (02681) 81-39 04
E-Mail: ..... wirtschaftsfoerderung@kreis-ak.de

LANDESAMT FÜR SOZIALES, JUGEND UND VERSORGUNG

Auskunft und Beratung aus den Bereichen Schwerbehindertenrecht und soziales Entschädigungsrecht an jedem 4. Donnerstag in den Monaten Jan./Mrz./Mai./Jul./Sep./Nov. von 14:00 bis 16:00 Uhr. Anmeldung im Rathaus Wissen bis montags vor dem jeweiligen Sprechtagstermin bei Markus Wagner (02742/939156).

DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG

(Gemeinsame Auskunfts- und Beratungsstelle)
Sprechtag bei den Stadtwerken Wissen GmbH, Wiesenstraße 2, 57537 Wissen an jedem 2. Montag im Monat von 08.30 bis 15.10 Uhr. Auskunft und Beratung der Deutschen Rentenversicherung Rhein-land-Pfalz (ehem. LVA) und der Deutschen Rentenversicherung Bund (ehem. BfA) sowie der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See. Anmeldung im Rathaus Wissen bei Markus Wagner (02742/939156).

VERSICHERTENBERATER DER DEUTSCHEN RENTENVERSICHERUNG BUND

Mirjam Braun
Sprechstunde jeden Donnerstag ab 16.00 Uhr!
Anmeldung im Rathaus Wissen bei Markus Wagner,
Tel: 02742/939-156

VERSICHERTENBERATER DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG

- Knappschaft Bahn See für den Bereich der Verbandsgemeinde Wissen
Bernd Klauer, Bergstraße 27, 57537 Wissen,
Tel: 02742/5167
Gerwin Blum, Weitefelder Garten 17, 57518 Alsdorf,
Tel: 02742/24909
Dieter Rütscher, im Steimelsgarten 5, 57636 Mammelzen,
Tel: 02681/5986

DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG BUND FÜR DEN BEREICH DER VERBANDSGEMEINDE WISSEN

Cordula Heuser, Auf dem Heidstock 2, 57632 Peterslahr,
Tel: 02685/1884
Karl-Heinz Schelhas, Dorfstraße 71 A, 57548 Kirchen,
Tel: 02741/62965
Termine können telefonisch vereinbart werden.

EHRENAMTSBÖRSE DER VERBANDSGEMEINDE WISSEN

Informiert und vermittelt rund um das Thema
„Ehrenamt“: Jochen Stentenbach
(Rathaus Wissen, Erdgeschoss, Zimmer 23,
Tel. 02742/939-159, E-Mail: info@rathaus-wissen.de)

HOSPIZ- U. PALLIATIVBERATUNGSDIENST DES HOSPIZVEREIN ALTENKIRCHEN

Begleitung und Beratung schwerstkranker u. sterbender Menschen u. Angehörige, Info: 02681-879658

PFLEGESTÜTZPUNKT HAMM-WISSEN

Zentrale Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige.
Die Beratung zu Pflegefragen und Lebensplanung im Alter ist kostenlos, neutral und unverbindlich.
Agnes Brück und Christiane Münker
Tel. ..... 02742/706 - 119
Fax: ..... 02742 - 706 - 226
Sprechzeiten: Montags von 9.30 - 12.00 und donnerstags von 9.00 - 12.00h in Wissen und dienstags von 14.30 - 16.00 im Kulturhaus in Hamm
Andreas Schneider 02742/706102
Sprechzeiten: Dienstags von 10.00 - 12.00 h in Wissen, Auf der Rahm 17, 57537 Wissen (im Antonius Krankenhaus), E-Mail: beko@antonius-wissen.de
Darüberhinaus sind individuelle Terminvereinbarungen, auch Besuche bei Ihnen zu Hause, möglich.

WISSERLAND-TOURISTIK e.V.

Bahnhofstraße 2 (im RegioBahnhof), 57537 Wissen
Postfach 1449, 57532 Wissen
Telefon: 02742/2686
Fax: 02742/967768
E-Mail: ..... info@wisserlandtouristik.de
Internet: ..... www.wissen.eu

WOCHENMARKT IN WISSEN

Jeden Donnerstag in der Fußgängerzone Markt- und Mittelstraße. Zeiten:
01.04. - 30.09. von 7.30 bis 14.00 Uhr
01.10. - 31.03. von 8.00 bis 14.00 Uhr
Anmeldungen und Info: Verbandsgemeindeverwaltung Wissen, Tel: 02742/939-161

- Fortsetzung der Titelseite -

Neben den Vertretern von Stadt und Verbandsgemeinde nahmen auch die jeweiligen Leiter der Kriminalpolizeiinspektion, der Polizeiinspektion sowie der Polizeiwache in Wissen an der gemeinsamen Veranstaltung teil. Aus der täglichen Praxis berichteten der zuständige Bezirksbeamte der Stadt Wissen sowie Mitarbeiter des, zwischenzeitlich im RegioBahnhof untergebrachten, Ordnungsamtes aus dem kommunalen Vollzugsdienst.
In der Vergangenheit war der RegioBahnhof immer wieder Ziel von Sachbeschädigungen und Vandalismus. Eine große Zahl von Straftaten konzentriert sich „naturgemäß“ an solchen kriminogenen Orten wie z.B. Bahnhöfen, an denen eine Vielzahl von Menschen zusammen kommt und sich dort aufhält. Die gemeinsame Begehung diente dazu, eine Gefährdungsbewertung des RegioBahnhofes im Hinblick auf die baulichen, technischen und sonstigen Gegebenheiten vorzunehmen. Beratend und unterstützend stand hierbei sehr professionell Polizeihauptkommissar Thomas Budday vom Sachbereich 15 (Zentrale Prävention) des Polizeipräsidiums Koblenz den Begehungsteilnehmern zur Seite.
Der ehemalige Bauamtsleiter und Mitarbeiter der VGV Wissen, Karl-Heinz Henn, führte die Gruppe durch die Räumlichkeiten und Anlagen des Bahnhofes. Hierbei wies er insbesondere auf die umfänglichen Möglichkeiten der Video-Überwachung des Objektes hin. Die Stadt Wissen hatte in die Erneuerung der Videoüberwachung (Digitalkameras) im letzten Jahr ca. 30.000 Euro investiert.
Die verschiedenen Zugänge zur Bahnhofsgalerie, die Parkplätze, Gleisanlagen und deren Zugänge sowie sonstige Anlagen wurden in Augenschein genommen.
Nach Abschluss der Begehung lobte PHK Thomas Budday die vorbildliche Gestaltung, Übersichtlichkeit, Ausleuchtung, Sauberkeit und die bestehenden Überwachungsmöglichkeiten des RegioBahnhofes.
Alle diese Faktoren tragen zur Sicherheit im Bahnhofsbereich bei. Sogenannte „Angsträume“ (z.B. dunkle Unterführungen) sind hier nicht vorzufinden.
Die gesamte Gestaltung und insbesondere die Videoüberwachung fördern das subjektive Sicherheitsgefühl im Objekt und dienen der Abschreckung und damit der Verhinderung von Straftaten.
Diesem Ziel diene auch die Unterbringung des Büros der Ordnungsamtsmitarbeiter in der Bahnhofsgalerie.
In einer abschließenden kurzen Nachbesprechung der Teilnehmer wurde in Ergänzung nochmals die Wichtigkeit der vereinbarten Kooperation des Ordnungsamtes und der Polizei, insbesondere durch sporadische gemeinsame Fußstreifen, von beiden Seiten hervorgehoben und bestärkt.
Neuhoff trat mit der Bitte an die Polizei heran, in einer gemeinsamen Sitzung der beiden Hauptausschüsse von Verbandsgemeinde und Stadt im Sommer, die Kriminalitätsstatistik vorzustellen. Er lobte die Bereitschaft und Offenheit der Polizei, sich eng abzustimmen und zusammen zu arbeiten.
Ziel ist es trotz unterschiedlicher Zuständigkeiten, das subjektive Sicherheitsgefühl und die Gefahrenabwehr, aber auch die Kontrolle von Ordnungswidrigkeiten in der gesamten Verbandsgemeinde zu verstärken.

Landtagswahl am 14. März 2021

In Rheinland-Pfalz findet am 14. März 2021 die Wahl zum 18. Landtag statt. „Machen Sie von Ihrem Stimmrecht Gebrauch und wählen Sie!

Sie können sich - wie bei den vorhergehenden Wahlen - zwischen einer Urnen- und Briefwahl entscheiden.
Wegen des Infektionsgeschehens aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie sind für alle Beteiligten besondere Vorsicht und Rücksichtnahme erforderlich.
Im Wahllokal werden verschiedene Hygienemaßnahmen eingehalten, die dafür sorgen, dass Sie sicher im Wahllokal wählen können. Es gelten vor allem die Maskenpflicht und die allgemeinen Abstandsregeln.
Da die aktuelle Corona-Pandemie eine besondere Ausnahmesituation ist, weisen wir insbesondere ältere Bürgerinnen und Bürger sowie Menschen, die zu gesundheitlich gefährdeten Risikogruppen gehören, auf die Möglichkeit der Briefwahl hin.
Wenn Sie sich für die Briefwahl entscheiden, müssen Sie dies beantragen. Da aufgrund der Corona-Pandemie mit einem hohen Briefwähleranteil zu rechnen ist, bitte ich Sie, den Antrag auf Briefwahl bei Ihrer zuständigen Gemeindeverwaltung rechtzeitig stellen. Kurzentschlossene können grundsätzlich bis Freitag, den 12. März 2021, 18 Uhr, Briefwahlunterlagen beantragen. Wer den Antrag auf Briefwahl persönlich bei der Gemeindeverwaltung während der Öffnungszeiten stellen will, sollte Personalausweis und Wahlbenachrichtigung mitbringen. Die Unterlagen werden Ihnen dann unmittelbar ausgehändigt und es besteht für Sie die Möglichkeit, die Briefwahl direkt an Ort und Stelle auszuüben.
Ausnahmsweise können Briefwahlunterlagen auch noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, beantragt werden, wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Wahlraum nicht aufgesucht werden kann oder Stimmberechtigte aus von ihnen nicht zu vertretenden Gründen nicht in das Wählerverzeichnis aufgenommen wurden.
Damit Ihre Stimmen gültig sind, bitte ich Sie, die Hinweise im Merkblatt zur Briefwahl, das Sie mit den Wahlunterlagen erhalten, genau zu beachten.
Nach Ausfüllung der Wahlunterlagen sollten Sie diese spätestens am Donnerstag vor dem Wahltag (11. März 2021) absenden. Dann kann gewährleistet werden, dass die Wahlunterlagen rechtzeitig bei der Gemeindeverwaltung eingehen.
Die Briefwahlunterlagen können innerhalb des Bundesgebietes mit der Deutschen Post AG kostenfrei zurückgesandt werden. Für den rechtzeitigen Eingang Ihrer Wahlunterlagen bei der Gemeinde sind Sie selbst verantwortlich.
Wer den rechtzeitigen Gang zum Briefkasten verpasst hat, kann seinen Wahlbrief noch bis zum Wahltag (14. März 2021) **bis 18 Uhr** direkt bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Gemeindeverwaltung oder **am Wahltag bis 18 Uhr** bei dem für den Wahlbrief zuständigen Wahlvorstand abgeben.

Bitte wählen Sie!“

Nach nächtlichem Unfall mit Schlauchbootfahrt, Dank an die Helfer

Dass sich Geschädigte bei der Einsatzkräften bedanken, kommt öfter vor.
Doch wenn es zu Einsätzen kommt, die durch Leichtsinnigkeit ausgelöst werden, ist dies kaum der Fall.

Foto: Bernhard Theis

Schon an den Montag nach dem Nächtlichen Rettungseinsatz an 29.01.2021 an der Nister meldete sich einer der verunfallten Besatzung des Schlauchbootes telefonisch bei den Rettungskräften.
Die Verunfallten bedankten sich bei allen Helfern für ihren Einsatz und entschuldigten sich für ihre Aktion.

Foto: Bernhard Theis

Es fand unter entsprechenden Hygieneregeln ein treffen zwischen den Verunfallten und dem Wehrleiter der VG Hamm-Sieg Heiko Grüttner und Wissens Wehrführer David Musall statt. Beide Seiten tauschten sich über die Ansichten und Herausforderungen des Einsatzes aus. Die Verunfallten schilderten den Ablauf der Bootstour, und den dramatischen Unfallhergang der fast Tödlich geendet wäre.
Im Einsatz waren die Feuerwehren aus Wissen, Schönstein und Hamm.
Das DLRG Betzdorf/Kirchen und Hamm sowie das das Personal der Rettungswache Wissen und der DRK-Ortsverein der Verbandsgemeinde Wissen.

Treffpunkt Digital

Zweite Staffel jetzt online

Nach dem großen Erfolg der ersten Staffel hat der Treffpunkt Wissen in Zusammenarbeit mit dem Kulturwerk Wissen jetzt weitere Videoclips online gestellt. Auf treffpunkt-wissen.de, wisserland.de, YouTube, Facebook und Instagram präsentieren sich Wissener Geschäfte, Dienstleister und Handwerker.
„Auch in Corona-Zeiten sind wir für Sie da“ lautet das Motto. Öffnungszeiten, Erreichbarkeit, Liefer- und Abholangebote werden in frischer und authentischer Form dargestellt. „Denn wir haben Lust auf Wissen“.
Eine dritte Staffel ist bereits geplant. Interessenten aus Einzelhandel, Handwerk, Dienstleistung, Kultur etc. sind herzlich eingeladen, ein Video zu mailen an weitershagen@kulturwerk-wissen.de.

Ausbau der K 76

Der Ausbau der K 76 von der K 72 bis Katzwinkel-Nochen steht kurz bevor. Neben der Sanierung der Kreisstraße auf der gesamten Länge von ca. 750m wird die Ortsgemeinde in der Ortslage Katzwinkel-Nochen Sanierungsarbeiten durchführen lassen.

Aufgrund mangelnder Fahrbahnbreite erfolgt der gesamte Ausbau unter Vollsperrung. Die Zufahrtsmöglichkeit nach Nochen ist während der Bauzeit über den Wirtschaftsweg von Elkhausen über Haus Marienberge gegeben. Die Bauzeit veranschlagt der Landesbetrieb Mobilität, entsprechende Witterungsbedingungen vorausgesetzt, mit ca. 6 Wochen.
Für die mit den Bauarbeiten einhergehenden Beeinträchtigungen bittet der LBM um Verständnis.

...mehr wissen!
Wisserland.de

Schreiben der Bürgermeister Neuhoff (Stadt und Verbandsgemeinde Wissen), Grohs (Selbach) und Wagner (Birken-Hongisessen) an Herrn Minister Dr. Volker Wissing

Sanierung der Landesstraßen L 278 und L 289 in der Verbandsgemeinde Wissen, Landkreis Altenkirchen

Pressemitteilung vom 03.02.2021 in der lokalen Ausgabe der Rhein-Zeitung

Sehr geehrter Herr Minister,
in mehreren Artikeln hat die Rhein-Zeitung in den letzten Tagen über den Zustand der Landesstraßen berichtet. Unsere Landesstraßen L 278 (von Wissen bis zur Landesgrenze NRW) und L 289 (Wissen - Kirchseifen bis Selbach-Brunken) finden darin einen nicht unerheblichen, aber zutiefst unrühmlichen Schwerpunkt und werden als die „schlimmsten Holperpisten im Kreis“ bezeichnet. Bereits bei der letzten Zustandserfassung und -bewertung (ZEB) 2017 galten diese über weite Streckenabschnitte als „besonders marode“. Seitdem verzeichnen wir auf beiden Straßen (Ausnahme Siegbrücke) keinerlei konkrete Maßnahmen Ihrer nachgeordneten Dienststellen zur Verbesserung der Situation, im Gegenteil: Die Fahrbahnen befinden sich in einem derart schlechten Zustand, dass man teilweise geneigt ist, parallel verlaufende Forstwirtschaftswege zu befahren, wären diese denn für den öffentlichen Verkehr freigegeben. Zahlreiche Bemühungen der letzten Jahre seitens der lokalen Politik und der Bürger (Schreiben an Landtagsabgeordnete, zwei daraufhin verfasste Kleine Anfragen an die Landesregierung, Protestbriefe von Bürgern etc.) erzielten keine Wirkung bei den Entscheidungsträgern.

1. L 289

Die L 289 führt durch die Ortsgemeinde Selbach (Sieg) in den Ortsteilen Brunken und Kirchseifen zur Stadt Wissen. Die L 289 wurde in den vergangenen Jahren im Westerwaldkreis aufwändig ausgebaut und saniert. Diese Maßnahmen fanden ihren Abschluss exakt an der Kreisgrenze WW-AK, die mit der Gemarkungsgrenze Selbach (Sieg) identisch ist. Ab hier ist die L289 in einem desolaten Zustand, die Verkehrssicherung ist fast im gesamten Verlauf bis nach Wissen schon lange nicht mehr gewährleistet, auch wenn Sie dies, Herr Minister, in Ihrer Antwort zur Kleinen Anfrage v. 09.07.2019 (Drucksache 17/9453) behaupten. Sollten Sie die Strecke selbst einmal fahren, kämen Sie zum selben Ergebnis wie wir! Unzählige tiefe und großflächige Schlaglöcher und nicht vorhandene Banketten belegen dies. Selbst die Tragschicht ist stellenweise massiv angegriffen.

Die L289 muss dringend grundlegend und umfassend saniert werden, eine weitere Aufschiebung der Maßnahme wäre unzumutbar für die Verkehrsteilnehmer und Anwohner, zumal die Straße eine wichtige Verkehrsader im Wisserland und über die beiden Kreisgrenzen hinweg darstellt. Der ehemalige Landrat des Kreises Altenkirchen, Herr Michael Lieber, hat mit Schreiben vom 07.08.2019, den LBM in Koblenz „dringend darum gebeten“, entsprechende Haushaltsmittel bereitzustellen. Vergebens.

Dass der Streckenabschnitt nicht in das aktuelle Bauprogramm bzw. in den Investitionsplan (IP) bis 2023 aufgenommen wurde, entbehrt nicht nur jeglicher fachlicher Logik und dem Grundsatz der Gleichbehandlung (weniger marode Straßen im Land werden in den IP aufgenommen), sondern ist aus unserer Sicht auch eine Verhöhnung aller Bürger, die sich in den letzten zehn Jahren für eine Verbesserung der Situation engagiert haben.

Baudirektor Lutz Nink (LBM Diez) erklärte im August 2020 uns gegenüber, dass die Projektanmeldung zur L 289 angestoßen worden sei. Doch, sehr geehrter Herr Dr. Wissing, davon wird die Straße nicht besser, realistischer Weise wäre mit einem Ausbau in den nächsten 5 Jahren nicht zu rechnen, würde man diesen quälend langsamen Prozess nicht sofort beschleunigen.

2. L278

Hier lesen wir in der Rhein-Zeitung vom 03.02.2021 dass der Ausbau der Holperpiste Wissen - Morsbach auf Eis gelegt ist. Hierüber wir schon sehr erstaunt. Die L 278 ist die Hauptmagistrale zur Autobahn A 4. Speditionen aus dem Wisserland, große Modulraumhersteller, die größten Arbeitgeber der Region und tausende Pendler nutzen diese Straße. Für die Wirtschaft und die Pendler ist diese Straße von immenser Bedeutung. Des Weiteren hat die genannte Pressemitteilung vom 03.02.2021 in der Bevölkerung der Verbandsgemeinde Wissen und auch in der Kommunalpolitik enttäuschte Reaktionen hervorgerufen. Besonders die gewählte Formulierung, wonach sich die genannten Verkehrsanlagen noch in einem verkehrssicheren Zustand befänden, suggeriert die Auffassung, dass ein Ausbauerfordernis erst dann besteht, wenn ein solcher Zustand nicht mehr gegeben ist. Diese Aussage führt meines Erachtens zu keiner allgemeinen Akzeptanz.

Als Folge von den enttäuschten Hoffnungen, die hier genommen wurden, ist die Bevölkerung, als auch die Kommunalpolitik bereit, nachhaltig für ihr Anliegen einzustehen und notfalls auch für den Ausbau zu demonstrieren.

Um kurzfristig auf weitere Anfragen reagieren zu können, bitten wir Sie höflichst um Mitteilung zum aktuellen Planungsstand der im Bereich der Verbandsgemeinde Wissen befindlichen Landesstraßen und um Angaben zu einer Zeitschiene, wann mit einem Ausbau derer - zumindest in Teilbereichen - gerechnet werden kann. Gemeinsam mit der Bevölkerung werden wir konkrete Maßnahmen überlegen, wie wir unseren Protest zum Ausdruck bringen, denn eine weitere Vertröstung schlägt sonst in Wut um und das Vertrauen in die Politik geht dann gänzlich verloren. Lassen wir es nicht soweit kommen!

Eine Durchschrift dieses Briefes übersenden wir der Abgeordneten des deutschen Bundestages Sandra Weser (FDP) zur Kenntnis und mit der Bitte um Unterstützung und freuen uns auf ihre Antwort.

Mit freundlichen Grüßen

Berno Neuhoff
Bürgermeister der Stadt-und Verbandsgemeinde Wissen
Hubert Wagner
Ortsbürgermeister Birken-Honigsessen
Matthias Grohs
Ortsbürgermeister Selbach (Sieg)

Bürger können sich am Digitalen Forum der Zukunftsschmiede beteiligen

Nicht erst seit Corona ist es um die Innenstädte in ganz Deutschland schlecht bestellt. Doch im Wisserland will man den Kopf nicht in den Sand stecken und setzt auf gemeinsame Lösungsansätze. Am Dienstag, 2. März findet die Sitzung des Arbeitskreises Wirtschaft/Regionalentwicklung der Zukunftsschmiede der VG Wissen in digitaler Form statt, dazu sind alle Interessierte aus der Verbandsgemeinde herzlich eingeladen.

Aktuell hat die Verbandsgemeinde Wissen mit dem Citymanagement und der neu angegliederten Stabsstelle der Wirtschaftsförderung zum Treffen des Arbeitskreises Wirtschaft/Regionalentwicklung der Zukunftsschmiede Wisserland eingeladen. Das Treffen ist für Dienstag, den 2. März, 18:30 Uhr anberaumt und findet aufgrund der pandemischen Situation in digitaler Form statt.

Wie kann man die Digitalisierung im Wisserland im Handel, Gastronomie, Handwerk und Dienstleistern weiter voran bringen? Nicht nur um diese Frage der Weiterentwicklung geht es im digitalen Forum der Zukunftsschmiede am 2. März. Dabei setzt die VG Wissen auf die Gemeinschaft und Ideen aus der gesamten Verbandsgemeinde. (Foto: Pixabay)

Neben verschiedenen Akteuren des Forums Zukunftsschmiede werden zudem weitere Vertreter des Einzelhandels, der Industrie und des Handwerks an der Videokonferenz teilnehmen. Darüber hinaus sind alle Interessenten aus der Stadt und den Ortsgemeinden der VG Wissen ebenfalls ein-geladen, am Forum teilzunehmen und sich für eine starke Zukunft des Wisserlandes einzusetzen, ihre Ideen einzubringen und in aktives Handeln umzusetzen. Interessenten können sich bis Ende Februar per Email bei Markus.Roedder@rathaus-wissen.de oder telefonisch unter 02742/939-130 anmelden und erhalten anschließend einen Internet-Link zur Teilnahme.

Hintergründe und Ziele des Forums

Der Handelsverband Deutschland (HDE) sieht düstere Prognosen für den Einzelhandel und damit verbunden auch einen Rückgang lokaler Dienstleistungen in den Innenstädten. Befeuert durch Corona und seiner Bedeutung steckt der stationäre Handel wahrscheinlich gerade mitten im größten Umbruch seiner Geschichte und es stellt sich die Frage, ob es nach der Corona-Krise wieder wird, wie es einmal war und was vom traditionellen Käuferverhalten übrig bleibt - zumal Corona einen starken Digtalisierungsschub ausgelöst hat.

Logo Wisserland

Dabei kommen nicht alle Händler mit dem Strukturwandel zurecht und sind bisher digital noch nicht so aufgestellt wie es nötig wäre, auch wenn es in der Region viele gute Beispiele gibt. Statistisch belegt ist, dass Geschäfte, die zusätzlich über Online-Kanäle verfügen, in der Krise besser zurecht kommen. Dabei gilt: Nicht „entweder oder“, sondern eine Verknüpfung von Online und Offline zu bieten. Hier bietet die Verbandsgemeinde mit ihrer Internetseite Wisserland.de schon jetzt allen Händlern, Gastronomen und Dienstleistern die Möglichkeit sich kostenlos gemeinschaftlich in der Region zu präsentieren.

Ziel des Forums „Zukunftsschmiede Verbandsgemeinde Wissen“ ist es, mittel- und langfristige Chancen zu analysieren und den Menschen neue bzw. zusätzliche Lebensperspektiven innerhalb der VG zu eröffnen und realisierbare Ideen zu entwickeln und an deren Umsetzung zu arbeiten. Dabei, so Citymanager Uli Noss, funktioniere die Entwicklung einer modernen und attraktiven Innenstadt nur unter Beteiligung der Bürger. Wirtschaftsförderer Markus Rödder fügt hinzu: „Innenstädte müssen wieder zu Lieblingsplätzen werden“. Dabei wird es für die Zukunft wichtig einen Mix aus Geschäften, Gastronomie, Freizeit und Wohnen in Einklang zu bringen. Soll dies funktionieren ist die Gemeinschaft gefragt.

Ein Patentrezept für die Zukunft wird es sicher nicht geben. Doch es sei wichtig, Mitstreiter zu finden und alle an einen Tisch zu bringen, um herauszufinden, was realistisch in einem Zusammenspiel aus Haupt- und Ehrenamt realisierbar ist, betont Bürgermeister Berno Neuhoff. Er freut sich auf einen konstruktiven Austausch über die gesamte Region Wisserland hinweg im digitalen Forum am 2. März. Zusammen mit dem Arbeitskreisleiter Thomas Schilling wird der Bürgermeister Stimmungen und Ideen aufnehmen und die Konferenz moderieren. (KB)

Zweiter Bauabschnitt in der Wissener Rathausstraße steht in den Startlöchern

Ab Ende Februar wird es mit der Neugestaltung der Rathausstraße in Wissen weitergehen. Neben dem Endspurt im ersten Bauabschnitt steht nun auch der Beginn im zweiten Abschnitt zwischen Gerichtstraße und Im Buschkamp an. Hierfür gab der Bauausschuss der Stadt Wissen in seiner Sitzung am 18. Februar grünes Licht. Voraussichtlich ab Oktober kann der Verkehr aus der Gerichtstraße in Richtung Europakreisel wieder einspurig rollen.

In den vergangenen Wochen hat sich aufgrund der Witterung bei den Baumaßnahmen des aktuell laufenden ersten Bauabschnittes in der Rathausstraße in Wissen vom Regiobahnhof bis zur Einmündung der Gerichtsstraße wenig getan. Doch wenn das Wetter mitspielt, werden die Arbeiten Ende Februar wieder aufgenommen und trotz eines leichten Verzuges bleibt es bei den bisherigen Planungen, diesen Bauabschnitt im Frühjahr fertig zu stellen, so die gute Nachricht des Fachbereich 3 - Bauen und Infrastruktur der Verbandsgemeinde.

Nahtlos und teilweise zeitgleich mit der Fertigstellung des ersten Teils wird es dann mit dem zweiten Bauabschnitt zwischen der Gerichtsstraße und Im Buschkamp weitergehen. Hierfür gab der Bauausschuss in seiner Tagung am Donnerstag (18. Februar) im Kulturwerk grünes Licht. Nach der gemeinsamen Ausschreibung der VG mit den VG-Werken, der Stadtwerke Wissen GmbH und EAM beschloss der Ausschuss die Vergabe an die Fa. Gebrüder Schmidt, Freusburg, die das wirtschaftlichste Angebot abgaben. Das, so Uwe Hennig vom Fachbereich 3, sei erfreulich. Denn die Firma sorgte bisher schon für einen reibungslosen Ablauf im Baustellengeschehen. Der Mannschaft seien besondere Gegebenheiten und Rahmenbedingungen bestens bekannt.

Neben dem Endspurt im ersten Bauabschnitt der Rathausstraße in Wissen, steht nun auch der Beginn im zweiten Abschnitt zwischen Gerichtstraße und Im Buschkamp in den Startlöchern. *Foto: KB*

Verkehr rollt voraussichtlich ab Oktober aus der Gerichtsstraße

Insgesamt rund 2,1 Mio. Euro sind für die Gesamtmaßnahme des zweiten Bauabschnittes veranschlagt. Davon entfallen etwa 1 Mio. Euro auf den Tiefbau, der nach Ostern starten wird u.a. mit der Erneuerung der Ver- und Entsorgungsleitungen (Gas, Wasser, Strom) bis hin zur Kreuzung Schulstraße/ Auf der Rahm.

Wie im ersten Abschnitt wird der Kanal vom bisher vorhandenen Mischsystem auf das sinnvolle Trennsystem umgestellt. Weiterhin verlegt die EAM neue Stromkabel und auch hier wird im Auftrag der VG ein Leerrohrsystem zur künftigen Aufnahme von Glasfaserkabel für schnelles Internet eingebracht.

Mit ebenfalls etwa der gleichen Summe von knapp über 1 Mio. Euro schlägt dann der Straßenbau bis Einmündung Im Buschkamp zu Buche. Rund 20.000 Euro können hier jedoch gegenüber dem ursprünglichen Angebot eingespart werden. Eine fachlich gleichwertige, aber günstigere Vermörtelung der Randstreifen bringt die Einsparung - sowohl in Euro als auch in Zeit.

Die weitere Vergabe des Straßenbaus bis auf Höhe Schulstraße soll erst dann erfolgen, wenn die Standortfrage für das Rathaus abschließend geklärt ist. Hierzu wird der VG-Rat am Mittwoch, 24. Februar, tagen.

Auf ein weiteres Nebenangebot ging der Ausschuss jedoch nicht ein. Dieses besagte, dass die Fertigstellung des Teils ab Einmündung Gerichtstraße bis zur Einmündung Hachenburger Straße inklusive des Platzes vor der ehemaligen Post zu einer Einsparung führe, falls die Fertigstellung in diesem Bereich nicht wie geplant bis Oktober 2021, sondern erst im August 2022 erfolgen sollte. Das hätte die Sperrung dieses Bereiches ebenfalls bis zu diesem Zeitpunkt bedeutet. Hier plädierte man für eine schnellstmögliche Fertigstellung, um die durch die Pandemie schon stark gebeutelte Geschäftswelt zu entlasten. So wird der Verkehr voraussichtlich schon ab Oktober vorerst einspurig aus der Gerichtsstraße am Regio-Bahnhof vorbei bis hin zum Europakreisel wieder rollen - es kann geparkt werden und Pflanzungen sollen erledigt sein.

Wenn auch hier zu Gunsten der Allgemeinheit auf ein Nebenangebot verzichtet wurde, stimmte man einem weiteren Angebot zu. Knapp über 14.000 Euro sollen bei einer Bauzeitverlängerung von lediglich zwei Monaten bis zum Oktober 2022 gespart werden.

Bürgermeister Berno Neuhoff freut sich besonders im Hinblick auf die schwierige Situation des Einzelhandels, die durch Corona nochmals befeuert wurde, dass es mit dem zweiten Bauabschnitt nahtlos weitergehen kann. Zudem wies der Bürgermeister nochmals auf die Möglichkeiten aus dem Förderprogramm der „Aktiven Stadtzentren“ hin. Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen auch an privaten Wohn- und Geschäftshäusern, z.B. für Fassadenanstriche können hierbei gefördert werden. Informationen hierzu gibt es bei der VG.

Eisen- und Hüttenstraße bekommen Drainage

In der vorangegangen Zeit trat durch starke Niederschläge in insgesamt fünf Gebäuden in der Eisen- und Hüttenstraße Grundwasser in Kellerräumen auf. Dabei handelte es sich, so ein Gutachten, bei den tiefer liegenden Gebäuden an der Hüttenstraße um „drückendes Wasser“, welches durch die Undichtigkeit der Kellerwände und Bodenplatten eingedrungen war. Im Vorfeld der Straßenbaumaßnahme wurden die Anlieger darauf hingewiesen, fehlende Außenabdichtungen der Kellerwände eventuell nachzuholen. Weder aus vorangegangenen Gutachten noch während der Tiefbauarbeiten gab es Hinweise auf auftretendes Grundwasser. Ein möglicher Grund für die Situation könne allerdings auch sein, dass die alte bisher vorhandene löchrige Kanalleitung quasi wie eine ungewollte Drainage gewirkt habe, diesen Effekt verhindere das neue dichte Rohr.

Aufgrund der vorliegenden Erkenntnisse gilt es nun das Erdplanum der Straße gegen Aufweichen zu schützen. Gleichzeitig soll verhindert werden, dass Niederschlags- und Grundwasser aus der Straße zu den Häusern gelangt. Daher wurde die Verlegung von ca. 210 Metern Drainageleitung mit Anschlüssen an die Straßeneinläufe beschlossen, um das Wasserproblem gegebenenfalls beseitigen zu können. Die Kosten für die Stadt Wissen werden sich auf rund 47.500 Euro belaufen, wobei sich die Mehrkosten durch Einsparungen an anderer Stelle kompensieren.

Vandalismus: Auffälligkeiten sofort melden

Nachdem es in der vergangenen Zeit immer wieder zu Vandalismus u.a. im Regiobahnhof kam, wurden dort bereits verschiedene Kameras installiert. Nach weiteren Lösungen für mehr Sicherheit in der Stadt wird u.a. unter Einbezug einer Gefährdungsanalyse gesucht. In diesem Zusammenhang richtete Bürgermeister Berno Neuhoff einen Appell an alle Anwohner und Passanten Auffälligkeiten sofort zu melden. (KB)

Öffentliche Bekanntmachungen

Verbandsgemeinde Wissen

Veröffentlichung der Alters- und Ehejubilare im Mitteilungsblatt

Grundsätzlich werden alle Alters- und Ehejubilare im Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde Wissen veröffentlicht, es sei denn, die BürgerInnen haben eine Übermittlungssperre einrichten lassen. Bisher bestand auch bei bestehender Übermittlungssperre die Wahlmöglichkeit der persönlichen Gratulation durch den Bürgermeister bzw. Ortsbürgermeister.
Aufgrund einer neuen Software ist eine Unterscheidung zwischen Veröffentlichung im Mitteilungsblatt und persönlicher Gratulation durch den Bürgermeister/Ortsbürgermeister nicht mehr möglich. D.h., wenn eine Übermittlungssperre eingerichtet wurde, betrifft dies die Veröffentlichung und eine persönliche Gratulation.
Zusammengefasst bedeutet dies, dass bei eingerichteter Übermittlungssperre weder eine Veröffentlichung des Jubiläums im Mitteilungsblatt noch eine persönliche Gratulation erfolgt. Dies gilt sowohl für bereits bestehende als auch für zukünftig einzurichtende Übermittlungssperren.

Wissen, 01.02.2021 *Berno Neuhoff, Bürgermeister*

Hygienemaßnahmen in den Wahllokalen

Die Verbandsgemeindeverwaltung Wissen setzt bei der Landtagswahl am 14. März 2021 ein Hygienekonzept ein, um sicherzustellen, dass die Wählerinnen und Wähler ihr Wahlrecht unter Einhaltung der hygienischen Maßgaben im Wahllokal ausüben können und die ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfer geschützt werden.
Grundlagen für die nachfolgenden Hygienemaßnahmen sind die jeweilig geltende Corona-Bekämpfungsverordnung des Landes Rheinland-Pfalz (CoBeLVO) und das Hygienekonzept des Landeswahlleiters Rheinland-Pfalz (Stand 13.01.2021).

Zugang zum Wahllokal

Beim Zugang zu den Wahlräumen ist ein **Mindestabstand** von 1,50 Meter zu anderen Personen einzuhalten. Der Zugang ist mit **Hinweisschildern** gekennzeichnet.

Der Zugang zum Wahllokal erfolgt, sofern er baulich gegeben ist, über einen **separaten Ein- und Ausgang.** Sollte ein Wahllokal nur über einen Zugang verfügen, wird eine **Einbahnstraßenregelung** eingerichtet, sodass enge Kontakte zwischen den Stimmberechtigten vermieden werden.
Eine Person des Wahlvorstandes fungiert als **Aufsichtsperson** und gewährleistet, dass sich nur so viele Stimmberechtigte gleichzeitig in den Wahlräumen aufhalten, wie Wahlkabinen vorhanden sind. Darüber hinaus kontrolliert diese Person, die Einhaltung der Hygienemaßnahmen und regelt ggf. die Einbahnregelungen.
Die Pflicht zum Tragen einer **Mund-Nasen-Schutz-Maske** besteht bereits im Zugangsbereich des Wahllokals.
Zugelassen sind ausschließlich medizinischen Masken **(OP-Masken)** und **Mund-Nasen-Bedeckung** der Standards **FFP2** oder KN95/N95.

Innenbereich des Wahllokals

Im Gebäude, in dem sich der Wahlraum befindet, sowie im Wahlraum selbst gilt grundsätzlich für alle Personen die **Maskenpflicht.** Lediglich für die Feststellung der Identität dürfen die Wählerinnen die Mund-Nasenbedeckung abnehmen.

Weiterhin ist innerhalb der Wahlräume ein **Mindestabstand von 1,50 Metern** zwischen allen Personen einzuhalten.
Alle Personen müssen sich vor dem Betreten des Wahlraumes die **Hände desinfizieren.**
Desinfektionsspender werden bereitgestellt.
Für den Wahlvorstand wird zusätzlicher Schutz durch Mund-Nasen-Masken, Spuckschutzwände und Schutzhandschuhe gewährleistet. Die Tische der Wahlkabine werden regelmäßig mit **Flächendesinfektionsmittel** gereinigt.

Schreibstifte werden entweder vom Wählenden selbst mitgebracht oder von der Verbandsgemeindeverwaltung für jede Wählerin und jeden Wähler gestellt, sodass Kontaktflächen reduziert werden.
Mit **Hinweisschildern** wird zusätzlich auf die geltenden Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln hingewiesen. Um die Belastung der Wahlräume sowie der Zugangsbereiche mit Aerosolen zu minimieren, werden die Wahlräume ausreichend **belüftet.**
Die **Uhrzeit** der Stimmabgabe jeder Wählerin/jedes Wählers wird zum Zwecke der Nachverfolgung von möglichen Infektionswegen im Wählerverzeichnis festgehalten.
Wahlbeobachtern wird eine Freifläche zugewiesen, in welcher der Mindestabstand von 1,50 Metern eingehalten wird.
Die **Kontaktdaten** der Wahlbeobachter müssen erhoben werden, um ebenfalls mögliche Infektionswege nachverfolgen zu können. Die Datenschutzrechtlichen Bestimmungen werden hierbei beachtet.
(Stand: Kalenderwoche 7/2021 -
Änderungen aufgrund der COBeLVO vorbehalten)

Bekanntmachung

Im Bereich der Verbandsgemeinde Wissen wurden für die Wahl zum 18. Landtag von Rheinland-Pfalz 7 Briefwahlvorstände gebildet. Diese treten am

Sonntag, 14. März 2021, um 15.00 Uhr,

wie folgt zusammen:

- Briefwahlvorstand 11706 für den Stimmbezirk 11701, Stadt Wissen, in der Multifunktionshalle „kulturWERKwissen“, Walzwerkstraße 22, 57537 Wissen
- Briefwahlvorstand 11707 für den Stimmbezirk 11702, Stadt Wissen, in der Multifunktionshalle „kulturWERKwissen“, Walzwerkstraße 22, 57537 Wissen
- Briefwahlvorstand 11708 für den Stimmbezirk 11703, Stadt Wissen, in der Multifunktionshalle „kulturWERKwissen“, Walzwerkstraße 22, 57537 Wissen
- Briefwahlvorstand 11709 für den Stimmbezirk 11704, Stadt Wissen, in der Multifunktionshalle „kulturWERKwissen“, Walzwerkstraße 22, 57537 Wissen
- Briefwahlvorstand 11710 für den Stimmbezirk 11705, Stadt Wissen, in der Multifunktionshalle „kulturWERKwissen“, Walzwerkstraße 22, 57537 Wissen
- Briefwahlvorstand 00803 für den Stimmbezirk 00801, Ortsgemeinde Birken-Honigsessen, in der Christophorus-Grundschule, Hauptstraße 134, 57587 Birken-Honigsessen
- Briefwahlvorstand 00804 für den Stimmbezirk 00802, Ortsgemeinde Birken-Honigsessen, in der Christophorus-Grundschule, Hauptstraße 134, 57587 Birken-Honigsessen

Die Tätigkeit der Briefwahlvorstände ist öffentlich. Jedermann hat Zutritt.

Wissen, 16. Februar 2021 *Berno Neuhoff,*
Verbandsgemeindeverwaltung Wissen *Bürgermeister*

Wahlbekanntmachung

I.

Am **Sonntag, dem 14. März 2021,**
findet die

Wahl zum 18. Landtag von Rheinland-Pfalz

statt.

Die Wahl dauert von 8 bis 18 Uhr.

II.

Die Ortsgemeinden Hövels, Mittelhof und Selbach (Sieg) bilden je einen Stimmbezirk.
Die Ortsgemeinden Birken-Honigsessen und Katzwinkel (Sieg) sind in je zwei allgemeine Stimmbezirke und die Stadt Wissen in fünf allgemeine Stimmbezirke eingeteilt.
In den Wahlbenachrichtigungen, die den Stimmberechtigten in der Zeit vom 09.02.2021 bis 21.02.2021 übersandt worden sind, sind der Stimmbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Stimmberechtigten zu wählen haben.

III.

Die Stimmberechtigten können nur in dem Wahlraum des Stimmbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen sind.
Die Wählerinnen und Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und einen amtlichen Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.
Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.
Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jede Wählerin und jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Die amtlichen Stimmzettel enthalten am oberen, rechten Rand eine Ausstanzung - eine Lochung. Die Lochung versetzt blinde und sehbehinderte Wählerinnen und Wähler in die Lage, ohne fremde Hilfe den Stimmzettel in so genannte Stimmzettelschablonen richtig einlegen zu können, um anschließend ebenfalls ohne die Mitwirkung anderer Personen geheim ihre Stimme abgeben zu können. Landesweit sind alle Stimmzettel mit der Lochung versehen, so dass eine Zuordnung der Stimmzettel zu einem bestimmten Wähler nicht möglich ist und das Wahlgeheimnis umfassend gewahrt bleibt.
Jede Wählerin und jeder Wähler hat eine Wahlkreisstimme und eine Landesstimme.
Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

1. für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die zugelassenen Wahlkreisvorschläge unter Angabe des Familiennamens, Vornamens, Berufes oder Standes und des Ortes der Hauptwohnung der Bewerberinnen und Bewerber sowie der Ersatzbewerberinnen und Ersatzbewerber, bei Wahlkreisvorschlägen von Parteien und Wählervereinigungen außerdem deren Namen und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, bei Wahlkreisvorschlägen von Stimmberechtigten außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jeder Bewerberin und jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
2. für die Wahl nach Landes- und Bezirkslisten in blauem Druck die zugelassenen Landes- und Bezirkslisten unter Angabe der Namen der Parteien und Wählervereinigungen und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, der Familiennamen und Vornamen der ersten fünf Bewerberinnen und Bewerber und die Bezeichnung der Wahlvorschläge als Landes- oder Bezirkslisten sowie links von der Bezeichnung der Partei oder Wählervereinigung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die Wählerinnen und Wähler geben
ihre Wahlkreisstimme in der Weise ab,
dass sie auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, welcher Wahlkreisbewerberin oder welchem Wahlkreisbewerber und gegebenenfalls welcher Ersatzbewerberin oder welchem Ersatzbewerber sie gelten soll,
und ihre Landesstimme in der Weise,
dass sie auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, welcher Landes- oder Bezirksliste sie gelten soll.
Der Stimmzettel muss von den Wählerinnen und Wählern in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

IV.

Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Stimmbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgesetzes möglich ist.

V.

Wählerinnen und Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum dieses Wahlkreises oder
b) durch Briefwahl
teilnehmen.
Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Verbandsgemeindeverwaltung einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und den Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Verbandsgemeindeverwaltung übersenden, dass er dort spätestens am Tage der Wahl bis 18 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Verbandsgemeindeverwaltung oder am Tage der Wahl bis spätestens 18 Uhr bei dem für den Wahlbrief zuständigen Wahlvorstand abgegeben werden.

VI.

Jeder Stimmberechtigte kann sein Stimmrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Die Ausübung des Stimmrechts durch einen Vertreter anstelle des Stimmberechtigten ist unzulässig (§ 4 Abs. 1 des Landeswahlgesetzes).
Wählerinnen und Wähler, die des Lesens unkundig oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung nicht in der Lage sind, ihre Stimmen abzugeben, können sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung hat sich auf die Erfüllung der Wünsche der Wählerin oder des Wählers zu beschränken. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben und ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfestellung von der Wahl eines anderen erhält.
Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen einer zulässigen Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Stimmberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Stimmberechtigen eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107 a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

VII.

Im Rahmen des Hygienekonzeptes sind folgende Verhaltensweisen zu beachten:

1. Alle Personen müssen sich vor dem Betreten des Wahlraums die Hände desinfizieren.
2. Im Wahllokal ist eine Mund-Nasen-Bedeckung verpflichtend zu tragen.
3. Vor und im Wahllokal ist ein Abstand von mindestens 1,5 Metern pro Person einzuhalten.
4. Es gelten die allgemeinen Corona Verhaltensregeln inklusive der allgemeinen Regeln des Infektionsschutzes, wie „Niesetikette“, Einordnung von Erkältungssymptomen, etc.
5. Der Wähler kann einen eigenen, mitgebrachten Schreibstift verwenden oder den ihm ausgehändigten Schreibstift benutzen, der anschließend mitgenommen werden darf oder entsorgt wird.

Wissen, 16. Februar 2021
Verbandsgemeindeverwaltung Wissen
Berno Neuhoff, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

(Bekanntmachung Öffentliche Ausschreibung)
a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	Verbandsgemeindeverwaltung Wissen
Straße	Rathausstr. 75
PLZ, Ort	57537 Wissen
Telefon	0 27 42/9 39-1 15
	Fax 0 27 42/9 39-2 15
E-Mail	evergabe.roettgen@rathaus-wissen.de
Internet	www.wissen.eu

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer 2021-002
c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen
Zugelassene Angebotsabgabe
elektronisch
in Textform
schriftlich
d) Art des Auftrags
Ausführung von Bauleistungen
e) Ort der Ausführung
Kumpstraße, 57587 Birken-Honigsessen
f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen
Straßenbau sowie Verlegung von Ver- und Entsorgungsleitungen ab K69 bis Baugebiet Strebenthal
Überschlägige Massen zum Ausbau der Kumpstraße
Los 1 Straßenbau
ca. 2.200 m³ Erdarbeiten
ca. 420 m Sickerleitung
ca. 20 Stck. Straßeneinläufe mit Anschlussleitungen
ca. 1.800 m³ Frostschutzmaterial
ca. 2.000 m² Bit. Trag- und Deckschicht
ca. 700 m² Rechteckpflaster
ca. 800 m Tiefbordsteine
ca. 800 m Zweizeilige Pflasterrinne
ca. 420 m Leitungsgraben für FTTH Versorgung
ca. 17 Stck. Schachtabdeckungen
ca. 25 m PP Rohre DA 160
ca. 23 m Rohreinzug DA 380
ca. 23 m Rohreinzug DA 292
ca. 4 Stck. Schachtreinigung
Los 2 Wasser- und Gasleitungsverlegung
ca. 500 m³ Rohrgrabenaushub
ca. 450 m³ Naturgestein
ca. 45 Stck. Schieber- und Hydrantenkappen
Die Verlegung der Gas- und Wasserleitungen sowie der Hausanschlüsse wird ausschließlich durch Mitarbeiter der Stadtwerke Wissen GmbH durchgeführt.
Los 3 EAM, Wissen
ca. 50 m Rohrvortrieb DN 75 mm
ca. 850 m Kabelschutzrohr PE DA 120 mm
g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden
Zweck der baulichen Anlage: -
Zweck des Auftrags: -
h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)
nein
i) Ausführungsfristen
Beginn der Ausführung: 19.04.2021
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 15.03.2022
j) Nebenangebote
zugelassen
k) mehrere Hauptangebote
zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
https://www.subreport.de/E36482582
Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.
Nachforderung
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.
o) Ablauf der Angebotsfrist am 17.03.2021 um 10:00 Uhr
Ablauf der Bindefrist am 03.05.2021
p) Adresse für elektronische Angebote
https://www.subreport.de/E36482582
Anschrift für schriftliche Angebote: Vergabestelle, siehe oben
q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
Deutsch
r) Zuschlagskriterien
nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
Preis 100 %
s) Eröffnungstermin am 17.03.2021 um 10:00 Uhr
Ort
Rathaus der Verbandsgemeinde Wissen
2. Obergeschoss, Zimmer 65
Rathausstraße 75
57537 Wissen
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
Aufgrund der aktuellen Lage im Hinblick auf die Corona-Pandemie soll auf die Anwesenheit von Bietern oder deren Bevollmächtigten nach Möglichkeit verzichtet werden.
t) geforderte Sicherheiten
Vertragserfüllung: 5 % der Auftragssumme
Gewährleistung: 3 % der Auftragssumme
u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind
Alle Zahlungen werden bargeldlos in Euro geleistet.
Zahlungsbedingungen nach VOB/B.
v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
w) Beurteilung der Eignung
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich
siehe Vergabeunterlagen
Nachweis über die persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers:
Angaben gemäß § 6 a Abs. 2 VOB/A (siehe Formblatt 124)
Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:
Angaben gemäß § 6 a Abs. 2 VOB/A (siehe Formblatt 124)
Nachweis über die technische Leistungsfähigkeit:
Angaben gemäß § 6 a Abs. 2 VOB/A (siehe Formblatt 124)
x) Nachprüfung behaupteter Verstöße
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Vergabeprüfstelle der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD)
Willy-Brandt-Platz 3
54290 Trier

Bekanntmachung zur Sitzung des Werkausschusses der Verbandsgemeinde Wissen

am 03.03.2021
Beginn: 17:00 Uhr
Sitzungsort: Online-Sitzung im Rahmen einer Videokonferenz unter https://www.stadtwerke-wissen.de/sitzungen

Tagesordnung
Öffentlicher Teil:
1. Auftragsvergabe: Reinigung, TV-Kamerauntersuchung und Dichtheitsprüfung der Abwassersammler in der Verbandsgemeinde Wissen
2. Auftragsvergabe: Entleerung der Kleinkläranlagen und abflusslosen Schmutzwassersammelgruben in der Verbandsgemeinde Wissen
3. Auftragsvergabe: Ingenieurleistungen für die Abwasserbeseitigung im Zusammenhang mit dem B-Plan Oberkatzwinkel II
4. Auftragsvergabe: Ingenieurleistungen für die Abwasserbeseitigung im Zusammenhang mit dem B-Plan Oststraße, OG Birken-Honigsessen
5. Auftragsvergabe: Ingenieurleistungen zur Erneuerung des Mischwassersammlers in der Holschbacher Straße, Stadt Wissen, LP 6-8
6. Auftragsvergabe: Ingenieurleistungen für die Abwasserbeseitigung in der Gerichtsstraße, Stadt Wissen
7. Anfragen, Mitteilungen, Verschiedenes

Interessierte können am 03.03.2021 über den Link https://www.stadtwerke-wissen.de/sitzungen an der virtuellen Sitzung als Zuhörerin bzw. Zuhörer teilnehmen. Der Link wird auch auf der Homepage der Verbandsgemeinde Wissen www.wissen.eu eingestellt.

Berno Neuhoff, Bürgermeister

Stadt Wissen

Bekanntmachung zur Sitzung der Verkehrskommission der Stadt Wissen

am 09.03.2021
Beginn: 17:00 Uhr
Sitzungsort: Foyer der Veranstaltungshalle kulturWERKwissen, Walzwerkstraße 22, 57537 Wissen

Tagesordnung
Öffentlicher Teil:
1. Bürgereingabe zur Verkehrssituation im Köttinger Weg
2. Anfragen der CDU-Stadtratsfraktion an die Verwaltung der Stadt Wissen:
   Erhöhung der Verkehrssicherheit an innerstädtischen Kurven- und Einmündungsbereichen
   a) Kurvenbereich in der Parkstraße, Höhe Hausnummer 35-37
   b) Einmündungsbereich Fürst-Hatzfeldt-Straße / Parkstraße
   c) Einmündungsbereich Am Biesem / Im Kreuztal
3. Eingabe von Anwohnern wegen überhöhter Geschwindigkeiten in der Nordstraße
4. Verkehrsführung während des Ausbaus der Holschbacher Straße/K66
5. Verkehrsregelungen Ausbau/Vollsperrung der Rathausstraße
6. Beschilderung der Rathausstraße nach dem Ausbau
7. Mitteilungen

Berno Neuhoff, Stadtbürgermeister

Bitte bringen Sie zur Sitzung eine Mund-Nasen-Bedeckung mit und beachten Sie die Einhaltung eines Mindestabstandes zwischen Personen von 1,50 m.

Ortsgemeinde Hövels

Öffentliche Bekanntmachung der Ortsgemeinde Hövels

1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen
2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Der Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2021 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen wurde dem Ortsgemeinderat Hövels zur Verfügung gestellt.
1. Der Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2021 liegt mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen während der allgemeinen Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung Wissen in der Verbandsgemeindeverwaltung, Rathausstraße 75, 57537 Wissen, Zimmer 48, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Ortsgemeinderat zur Einsichtnahme aus. Außerdem steht die Haushaltssatzung für das Jahr 2021 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen im Internet unter www.wissen.eu zur Einsichtnahme bereit.
2. Die Einwohnerinnen und Einwohner der Ortsgemeinde Hövels haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Wissen, Rathausstraße 75, 57537 Wissen, Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2021 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung Wissen oder elektronisch an finanzen@rathaus-wissen.de zu richten. Der Ortsgemeinderat Hövels wird rechtzeitig vor seinem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Hövels, 15.02.2021 *Wolfgang Klein*
Ortsgemeinde Hövels *Ortsbürgermeister*

Bekanntmachung zur Sitzung des Haupt-, Finanz und Bauausschusses der Ortsgemeinde Hövels

am 02.03.2021
Beginn: 17:30 Uhr
Sitzungsort: Bürgerhaus Hövels,
Am Bahnhof 1 a, 57537 Hövels

Tagesordnung
A) Öffentlicher Teil:

1. Neuabschluss des Gaskonzessionsvertrages seitens der Ortsgemeinde Hövels in der Verbandsgemeinde Wissen mit der Stadtwerke Wissen GmbH
2. Beratung der Haushaltssatzung, des Haushaltsplanes und des Stellenplanes für das Haushaltsjahr 2021
3. Erarbeitung eines Haushaltssicherungskonzeptes für die Ortsgemeinde Hövels
4. Beratung über die Festsetzung des Verkaufspreises für die gemeindeeigenen Baugrundstücke im Baugebiet „Siegenthal“
5. Mitteilungen
6. Einwohnerfragestunde gemäß § 16 a Gemeindeordnung (GemO) i. V. m. § 21 Geschäftsordnung (GeschO)

Wolfgang Klein, Ortsbürgermeister

Bitte bringen Sie zur Sitzung eine Mund-Nasen-Bedeckung mit und beachten Sie die Einhaltung eines Mindestabstandes von 1,50 m zwischen Personen.

Ortsgemeinde Katzwinkel (Sieg)

Bekanntmachung zur Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Ortsgemeinde Katzwinkel (Sieg)

am 04.03.2021
Beginn: 18:00 Uhr
Sitzungsort: „Glück-Auf-Halle“,
Barbarastraße, 57581 Katzwinkel

Tagesordnung
Öffentlicher Teil:

1. Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2014 und Beschlussfassung über die Entlastung gem § 114 Abs. 1 Gemeindeordnung
2. Mitteilungen

Michael Schäfer, Vorsitzender

Bitte bringen Sie zur Sitzung eine Mund-Nasen-Bedeckung mit und beachten Sie die Einhaltung eines Mindestabstandes zwischen Personen von 1,50 m.

Ortsgemeinde Selbach (Sieg)

Bekanntmachung zur Sitzung des Ortsgemeinderates Selbach (Sieg)

am 08.03.2021
Beginn: 18:00 Uhr
Sitzungsort: Schützenhaus Selbach,
Schützenstraße 1, 57537 Selbach

Tagesordnung
A) Öffentlicher Teil:

1. Antrag auf einmaligen Zuschuss der St. Hubertus Schützenbruderschaft Selbach e.V. zur Sanierung in eine behindertengerechte Toilettenanlage
2. Beratung und Beschlussfassung zum Dorferneuerungskonzept
3. Vergabe von Planungsleistungen für die Umgestaltung des Spielplatzes im Rahmen der Dorferneuerung
4. Beratung der Haushaltssatzung, des Haushaltsplanes sowie des Stellenplanes für das Haushaltsjahr 2021
5. Vergabe der Ausführung der Bepflanzungsmaßnahmen für die Ausgleichsflächen des Baugebietes „Im Wolfskaulengarten III“
6. Vergabe des Auftrages für die Erneuerung der Zaunanlage auf dem Sportplatz in Kirchseifen
7. Festlegung des Straßenbauprogramms bis 2030
8. Vergabe der Ingenieurleistungen für den Ausbau der Görsbach- und Schulstraße sowie der Tannenstraße
9. Mitteilungen
10. Einwohnerfragestunde gemäß § 16 a Gemeindeordnung (GemO) i. V. m. § 21 Ge- schäftsordnung (GeschO)

Matthias Grohs, Ortsbürgermeister

Bitte bringen Sie zur Sitzung eine Mund-Nasen-Bedeckung mit und beachten Sie die Einhaltung eines Mindestabstandes zwischen Personen von 1,50 m.

Altersjubilare

04.03.1941	Weitershagen, Ingrid, 57587 Birken-Honigsessen	80 Jahre
05.03.1941	Retzlaff, Ingrid, 57537 Wissen	80 Jahre
05.03.1946	Schu, Maria, 57587 Birken-Honigsessen	75 Jahre
06.03.1946	Löhr, Anita, 57581 Katzwinkel (Sieg)	75 Jahre
10.03.1946	Fer, Ahmet, 57537 Wissen	75 Jahre

Kindergartennachrichten

„Köttinger Jecken“ erfreuen Kinder der „Villa Kunterbunt“

„Die Tiere tanzen klein und groß, denn im Villa Kunterbunt Dschungel ist was los“!

Der Kinderkarneval, sowie der Karnevalsumzug sind gestrichen, aber Kamelle gab es trotzdem! Deshalb gab es in diesem Jahr für alle eine „Jecke Tüte“. Die Kinder, die die KiTa zurzeit nicht besuchen, wurden diese von den Erzieherinnen nach Hause geliefert.

Unter dem Motto „Rummel im Dschungel“ wurden die Tüten befüllt. Kamelle, Luftschlangen, Luftballons, eine selbstgebastelte Tiermaske und Ausmalbilder durften natürlich nicht fehlen.
Somit konnten die Kinder zumindest ein bisschen Karneval zu Hause feiern.

Darauf ein dreifach „Wissen o – jö – jo!“

Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirchengemeinde Wissen

Zurzeit finden wegen der Corona Pandemie keine Präsenzgottesdienste in der Evangelischen Kirchengemeinde statt.
Stattdessen werden „Zoodies“ - die alternativen Gottesdienste aus Wissen sonntags um 11 Uhr angeboten:

Mit folgenden Zugangsdaten können Sie am 28.02.2021, 11.00 Uhr am Zoom - Gottesdienst teilnehmen:
Meeting-ID: 981 0793 4178
Kenncode: 102427
(Voraussetzung dafür ist, dass Sie die Zoom-App vorher heruntergeladen haben)

Weltgebetstag
Den Weltgebetstag (Freitag, 5.3.) feiern wir in Wissen mit einer offenen Kirche.
Die ev. Erlöserkirche ist von 15 - 17.30 Uhr geöffnet.
Es ist Zeit für ein stilles Gebet. Die Kirche ist mit den Farben und Symbolen von Vanuatu geschmückt. Sie sehen Bilder aus diesem Land und hören die Lieder, die auf der ganzen Welt an dem Tag gehört und gesungen werden. Sie sind Dank und Bitte an Gott, dass wir umkehren und mit seiner Hilfe Gottes Erde bewahren und die Not der Menschen überwinden werden.
Herzliche Einladung an alle, die sich nach Frieden sehnen.
Die Kollekte für Projekte des WGT (Schwerpunkt in 2021: Klimawandel und Geschlechtergerechtigkeit) kann am 5.3. in der Kirche abgegeben werden oder auch im Gemeindebüro der Ev. Kirchengemeinde Wissen bis spätestens Dienstag 9. März.

Foto von Marcus Tesch: Evangelische Erlöserkirche in Wissen

Für die offene Kirche ist keine Voranmeldung nötig. Die aktuellen Hygieneregeln (Abstand, medizinische Masken, Kontaktdatenaufbewahrung) bitten wir zu beachten. Um 19 Uhr zeigt Bibel TV einen zentralen online Gottesdienst aus Münster. Jederzeit können Sie auf der Homepage: www.evkgmak.de den Weltgebetstagsgottesdienst anschauen, an dem auch Frauen aus Wissen mitwirken.
ANgeDACHT... ... ist ein Impuls der Evangelischen Kirchengemeinde in Wissen für den Sonntag und für den Alltag. Es ist eine Einladung und eine Idee, zuhause Gottesdienst zu feiern.

-Anzeige-

ANgeDACHT richtet sich besonders an diejenigen, die keinen Zugang zu unseren digitalen Angeboten bei Zoom, Facebook, Instagram oder WhatsApp haben und Gottesdienst feiern wollen zuhause oder wo auch immer.
Ab dem 26.02. bis Ostern legen wir jeden Freitag ein neues Faltblatt mit ANgeDACHT
in die Eingangsbereiche der Ev. Erlöserkirche in Wissen, der Evangelischen Kirche in Katzwinkel und der Evangelischen Kirche in Niederhövels zum Mitnehmen, Weiterdenken, Beten, Kraft schöpfen und Gottesdienst feiern.
Wer möchte, kann es sich auch per Email zusenden lassen oder es sich unter www.evangelisch-in-wissen.de anschauen und selbst ausdrucken. Für Rückfragen und Emailbestellungen wenden Sie sich gerne an unser Gemeindebüro, Telefon: 02742-911010 Email: wissen@ekir.de

Kath. Kirche Kreuzerhöhung

Da es bei Wartungsarbeiten in der kath. Kirche Kreuzerhöhung Wissen zu starken Verschmutzungen des Kircheninnenraumes gekommen ist, kann bis auf weiteres keine hl. Messe in der Pfarrkirche gefeiert werden.
Bis auf weiteres finden die Samstagsvorabendmesse und die Sonntagsmessen zur gewohnten Zeit in Schönstein in der Pfarrkirche statt.
Die Werktagsmessen werden im Pfarrsaal in Wissen gefeiert.
Samstag
9.00 Uhr, Pfarrsaal Wissen, **Hl. Messe** - Zu Ehren der Gottesmutter - Für die Kranken der Pfarrgemeinde -
16.00 Uhr, St. Katharina, **Beichtgelegenheit**
17.00 Uhr, St. Katharina, **Vorabendmesse**
17.00 Uhr, St. Barbara, **Vorabendmesse**
18.30 Uhr, St. Katharina, **Vorabendmesse,**
Sonntag
8.00 Uhr St. Katharina **Hl. Messe**
9.00 Uhr St. Bonifatius **Hl. Messe für die Leb. u. Verst. der Pfarrgemeinde**
9.30 Uhr St. Marien **Hl. Messe für die Leb. u. Verstorbenen d. Pfarrgemeinde**
10.30 Uhr St. Elisabeth **Hl. Messe f. d. Leb. u. Verstorbenen d. Pfarrgemeinde**
11.00 Uhr St. Katharina **Hl. Messe**
Montag
8.30 Uhr St. Bonifatius **Hl. Messe m. gem. JG.**
Dienstag
8.15 Uhr Pfarrsaal Wissen **Hl. Messe** bes. f. d. Männerwerk
18.00 Uhr St. Anna **Hl. Messe** m. gem. JG
Mittwoch
08.00 Uhr Pfarrsaal Wissen **Hl. Messe bes. für die KFD**
17.00 Uhr St. Barbara **Hl. Messe m. gem. JG.**
Donnerstag
8.00 Uhr St. Elisabeth **Frauen- und Seniorenmesse m. gem. JG**
17.00 Uhr Pfarrsaal Wissen **Euch. Anbetung**
18.00 Uhr Pfarrsaal Wissen **Hl. Messe**
Freitag
07.00 Uhr Evang. Kirche **Frühschicht**
18.00 Uhr Pfarrsaal Wissen **Abendmesse m. gem. JG.**
17.30 Uhr St. Marien **Kreuzwegandacht**

-Anzeige-

18.00 Uhr St. Marien **Hl. Messe mit gemeinsamen Jahrgedächtnis**
Samstag
9.00 Uhr Pfarrsaal Wissen **Hl. Messe** - Zu Ehren der Gottesmutter - Für die Kranken der Pfarrgemeinde –
16.00 Uhr St. Katharina **Beichtgelegenheit**
17.00 Uhr St. Katharina **Vorabendmesse,**
17.00 Uhr St. Barbara **Vorabendmesse**
18.30 Uhr St. Katharina **Vorabendmesse**

Jehovas Zeugen

Zusammenkünfte per Videokonferenz; Einwahlnummer bitte erfragen unter 02682/8738
Sonntag, 28. Febr., 10.00 Uhr: „Das Ende der falschen Religion ist nahe.“ Bibel-Wachtturmstudium: „Wie du gegen Entmutigung ankämpfen kannst.“
Donnerstag, 4. März., 19.00 Uhr: „Jehova berücksichtigt die Grenzen von jedem Einzelnen (4.Mo. 8:25)“. Besprechung der Bibelbücher 4. Mose 7-8. Ein weiteres Thema: „Flieht vor moralischer Unreinheit (Hes.22:3-12).“
Jeder ist willkommen. Es gibt keine Geldsammlungen; Kontakt: www.jw.org

Vereine und Verbände

neue arbeit e.V.

Digitale Arbeit bleibt schwierig, aber alternativlos
30 über 50-Jährige nutzen das neue-arbeit-Bildungsangebot ‚Ü50-bewegt!‘ seit Dezember im Homeschooling

Auch wenn der Start zur dritten Auflage des 12-monatigen Bildungsangebots „Ü50 - bewegt!“ des gemeinnützigen Vereins ‚neue arbeit e.V.‘ mit Sitz in Altenkirchen mit dem zweiten Corona-bedingten Lockdown Anfang November zu einem denkbar ungünstigen bzw. schwierigen Zeitpunkt erfolgte, ist der Bereichsverantwortliche Vinzenz Jung guter Dinge, in zehn Monaten im Abschlussbericht 2021 ein ebenso positives Fazit ziehen zu können wie zuletzt. Jung: „Trotz der Corona-bedingten Einschränkungen haben wir auch 2020 unser Mindestziel übertroffen.“

Seit Mitte Dezember ist die Werkstatt des Vereins ‚neue arbeit‘ in der Schulstraße in Wissen verwaist. Im optimalen Fall hält der Bereichsverantwortliche Vinzenz Jung seitdem mit seinem Team zu den 30 Teilnehmenden des Projektes Kontakt per Laptop. Foto: hwl

Von den damals 49 Frauen und Männern jenseits der 50, die die 30 von den Jobcentern in Altenkirchen, Wissen und Betzdorf für ein Jahr zugewiesenen bzw. gebuchten Plätze im Projekt in der ‚neue-arbeit‘-Zweigstelle in der Schulstraße in Wissen mehr oder weniger lang genutzt haben, um nach wenigstens einem Jahr ohne Arbeit oder als Mini-Jobber auf ihrem Weg zu einer neuen Arbeit oder Beschäftigung voranzukommen, sind 18 ins Nachfolge-Projekt übernommen worden.
Jung: „21 haben entweder eine Beschäftigung gefunden oder das Zertifikat einer praktischen Qualifizierung in der Hand. Leider ist das für unsere Teilnehmenden relevante Arbeitsplatz-Angebot in dem von Kurzarbeit und wirtschaftlichen Einschnitten geprägten Vorjahr von vielen Unternehmen aber teilweise deutlich zurückgefahren worden.“
So haben 2020 gerade einmal vier Ü50er den Sprung auf eine sozialversicherungspflichtige Vollzeitstelle geschafft. Jung: „Wenn die Unternehmen wieder mehr Planungssicherheit haben, werden auch die von uns Qualifizierten wieder bessere Chancen auf einen Arbeitsplatz haben.“
War schon die sechswöchige Lockdown-light-Phase bis Mitte Dezember für die meisten Beteiligten eine neue Herausforderung („Mit dem Hybrid-Unterricht, in dem wir die Frauen und Männer wenigstens einmal pro Woche für acht Stunden hier hatten, haben wir ja schon ab Ende Mai Erfahrungen gesammelt.“), so hat sich seitdem die Lage noch einmal verschärft. Jung: „Was wir als alternative Projektdurchführung bezeichnen und seit dem 16. Dezember 2020 praktizieren, ist eine spezielle Unterrichtssituation. Denn ohne Präsenzunterricht und ohne direkten Kontakt müssen wir nicht nur versuchen, den 30 Teilnehmenden zu vermitteln, dass auf dem Weg zu mehr gesellschaftlicher Teilhabe der Umgang mit neuen Medien unverzichtbar ist, sondern sie auch ganz praktisch mit den neuen Medien und der Technik vertraut machen. Das ist oft ganz, ganz schwierig.“
Ganz schwierig wird es vor allem für die insgesamt fünf Anleiter/Sozialpädagogen (Claudia Friede, Petra Wilhelm, Carsten Dahlke, Harald Rasch, und Jörg Becher), wenn die Mindestvoraussetzungen für eine digitale Kontaktpflege nicht geben sind. Denn ohne passende Endgeräte, ohne WLAN-/Internet-Zugang und ohne stabile Netze lässt sich die neue digitale Welt nicht erschließen. Jung: „Ein Handyempfang bestenfalls auf der nächsten Anhöhe 30 m vorm Haus, gar keine oder zu langsame Netze oder fehlende Endgeräte ersticken unsere Bemühungen oft schon im Keim, unsere Teilnehmenden überhaupt in den Umgang mit digitaler Technik einzuweisen.
Soweit wir Einfluss auf diese Hindernisse nehmen können, tun wir das: Die Tablets, welche neue arbeit e.V. den Teilnehmenden zur kostenlosen Ausleihe zur Verfügung stellt, sind bestellt. An der Netz-Qualität lässt sich von uns aber nichts machen.“
Um trotzdem dem eigenen Anspruch gerecht werden zu können, ist somit in Corona-Zeiten im ursprünglichen Lehrplan mit Projektbezogenen Einheiten (u.a. Bewegung, Kreatives, gemeinsames Kochen, Exkursionen), Theorie-bezogenen Einheiten (u.a. mit den Schwerpunkten Bewerbungstraining, Allgemeinbildung, Medienkompetenz) oder Praxis-bezogenen Einheiten viel Kreativität gefragt. Jung: „Vieles lässt sich zu Hause oder von zu Hause aus machen.
Wenn wir in nächster Zeit möglichst viele in den Zustand versetzt bekommen, statt auf dem Postweg oder per Telefon mit unserer Online-Schulungs-Plattform oder in Video-Konferenzen zu arbeiten und zu kommunizieren, werden wir das Homeschooling im allgemeinbildenden, aber auch im fachtheoretischen Teil weiter optimieren können. Was die praktischen Anteile unserer sozialpädagogischen Arbeit ausmacht, werden wir aber ganz sicher noch lange Zeit ungewohnte Wege gehen müssen.“
Welche Wege?
Jung: „Wenn zum Beispiel Leute die individuell gestellte Hausaufgabe bekommen, selbst Brot zu backen, setzt das voraus, die Leute an der Haustür nicht nur mit einem Rezept und den Zutaten zu versorgen, sondern auch soweit den Kontakt zu pflegen, dass es wenigstens telefonisch oder per E-Mail entsprechende Rückmeldungen gibt.
Denn nur der regelmäßige Austausch bietet eine Messlatte für unsere Arbeit als Anleiter oder Sozialpädagoge und für eine respektvolle Zusammenarbeit mit oft wenig selbstbewussten Menschen, denen wir klarmachen wollen, dass sie auf unsere Unterstützung bauen können, wenn es gilt, die persönlichen Hindernisse und Hemmnisse zu minimieren, um sich beruflich um Perspektiven zu bemühen und Arbeit zu bekommen.“
Das ‚neue arbeit‘-Bildungsangebot ‚Ü50-bewegt!‘ wird durch das Land Rheinland-Pfalz (Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie) und die Jobcenter im Kreis Altenkirchen gefördert.

Endometriose-Selbsthilfegruppe „Endosisters“ in Wissen und Altenkirchen

Treffen: jeden 1. Mittwoch im Monat in Wissen/Sieg; jeden 3. Mittwoch im Monat in Altenkirchen, 19:00 Uhr
Die Treffen finden wegen der Pandemie bis auf Weiteres online statt.
Kontakt über die Gruppe: 01520 / 318 26 63,
endos.wis@yahoo.com (Wissen)
endos.ak@yahoo.com (Altenkirchen),
oder die WeKISS 02663 / 2540

Alterssportfest anlässlich der Einweihung des Altenkirchener Sportzentrums am 4. September

Auch Wissener Altersportler waren dabei

Foto von 1981: Diese drei Sportler bzw. verdiente Funktionäre des VfB Wissen (Heribert Michels/links, Jürgen Steinke/rechts, daneben Willi Giresser) starteten während der Altenkirchener Sportwoche beim Alterssportfest

Der Verantwortliche für diese Veranstaltungsaktion Horst Langemann hatte mit seinem Mitarbeiterstab 6 Disziplinen für die älteren Leichtathleten ins Wettkampfprogramm aufgenommen: 100 m, 1500 m, 5000 m, Weitsprung, Kugelstoßen, 4 x 100 m-Staffel. Zudem gab es noch eine Dreikampfwertung (Sprint, Weitsprung, Kugelstoßen), die für das Mehrkampfabzeichen und für die Rheinlandbestenliste gelten sollte. Um 18.00 Uhr wurden die Wettkämpfe für 77 Seniorensportlerinnen und Seniorensportler gestartet.

Ergebnisse Altersklasse I / Rainer Sturm am Start

Gleich vier Handballer des VfB Wissen nahmen am Alterssportfest Teil. Auf dem Foto von 1967 (Feldhandballturnier in Hachenburg) zu erkennen: Jürgen Steinke (rechts / Leichtathletikschülerwart des VfB Wissen und späterer Abteilungsleiter), Rainer Sturm (2. von rechts / Vizerheinlandmeister im Stabhochsprung von 1969 in Trier), links daneben Norbert Wagner (Rheinlandwaldlaufmeister des Jahres 1949 in Betzdorf)

-Anzeige-

Für den Inhalt der Wahlwerbung ist ausschließlich die jeweilige Partei verantwortlich.

Ergebnisse Dreikampf Altersklasse I / Rainer Sturm am Start

Sportwoche Altenkirchen — Einweihung Sportzentrum

KREIS - LEICHTATHLETIK - ALTERSSPORTFEST

Mittwoch, den 4. September 1974, 18.00 Uhr
Stadion Altenkirchen
Veranstalter: ASG Altenkirchen

Ergebnisliste
Kreis Altenkirchen

Dreikampf Männer Altersklasse I

1. Ludwig Mershäuser	DJK Nudersbach	1408	Punkte
2. Dieter Wirth	DJK Herdorf	1359	"
3. Rainer Sturm	LG Sieg Wissen	1183	"
4. Klaus Buchner	VfL Kirchen	1057	"
5. Manfred Heim	Siegtal-Leerer Dauersberg	983	"

Ergebnisse Dreikampf Altersklasse II / Dieter Sturm und Jürgen Steinke am Start

Dreikampf Männer Altersklasse II

1. Horst Langemann	ASG Altenkirchen	1482	Punkte
2. Horst Groß	Siegtal-Leerer Dauersberg	1359	"
3. Klaus Rinkenberger	ASG Altenkirchen	1336	"
4. Artur Meyer	DJK Herdorf	1273	"
5. Hans Joachim Beel	VfL Kirchen	1067	"
6. Rainer Wirth	DJK Herdorf	1056	"
7. Aloys Pfeifer	TuS DJK Herdorf	1052	"
8. Horst Moog	VfL Hamm	984	"
9. Horst Dressel	LG Oberwesterwald	785	"
10. Rolf Schmitz	VfL Hamm	742	"
11. Dieter Sturm	AH. Handb. Wissen	501	"
12. Jürgen Steincke	LG Sieg Wissen	410	"

Ergebnisse Dreikampf Altersklasse IV / Norbert Wagner am Start

Dreikampf Männer Altersklasse IV

1. Werner Schwan	LG Sieg	1203	Punkte
2. Norbert Wagner	LG Sieg	879	"
3. Bernhard Hassel	LG Sieg	855	"
4. Helmut Wersing	VfL Hamm	635	"
5. Hans Sauermann	PSV Altenkirchen	517	"
6. Herbert Weber	ASG Altenkirchen	380	"
7. Konrad Pfeiffer	LG Sieg/Hamm	358	"

Altersklasse V / Heribert Michels am Start

Dreikampf Männer Altersklasse V

1. Heribert Michels	LG Sieg Wissen	955	Punkte
2. Theo Schneider	Adler 09 Niederfischbach	878	"
3. Karlheinz Klöckner	ASG Altenkirchen	767	"
4. Georg Siegesmund	ESG 06 Betzdorf	571	"
5. Paul Holberg	VfL Hamm	297	"

Heribert Michels (links) in einer seiner vielfältigen Funktionen: In einer Feierstunde ehrte der als damalige LG Sieg-Vorsitzende die erfolgreiche Mittelstreckenjugendstaffel der LG Sieg, die 1972 in Rheinhausen Deutscher Vizemeister wurde. Ganz rechts der 18jährige Betzdorfer Hans Jürgen Orthmann, der ein Jahr später einen ganz großen Triumpf als Junioreneuropameister feiern sollte.

Heribert Michels gelang mit seiner Dreikampfleistung auch der Sprung in die Rheinlandjahresbestenliste des Jahres 1974

Altersklasse V
Jahrgang 1924—1920

1 253	Fritz Geyer 7,0 — 5,14 — 10,27	23	TV Bitburg	Trier	12. 10.
1 231	Erich Hornberger 6,8 — 4,78 — 10,24	24	TV Niederbieber	Cochem	3. 8.
1 209	Hans-J. Lemke 6,8 — 5,00 — 9,21	24	LG Bad Ems	Bad Ems	22. 8.
1 108	Helmut Mink 6,9 — 5,07 — 8,16	24	TV Niederbieber	Neuwied	8. 9.
1 051	Gotthard Nikolaus 7,0 — 4,83 — 8,60	24	ETuS Trier	Bitburg	17. 8.
1 031	Heinz Conrad 7,0 — 4,58 — 9,15	22	TuS Enkirch	Enkirch	31. 8.
1 022	Hans Drewing 7,1 — 5,06 — 7,97	20	TV Niederbieber	Neuwied	8. 9.
973	Willi Dieker 7,0 — 4,43 — 8,89	23	TV Niederbieber	Neuwied	8. 9.
955	Heribert Michels 7,2 — 4,60 — 8,96	24	LG Sieg	Altenkirchen	4. 9.
940	Erich Müller 7,2 — 5,00 — 7,54	23	LG Oberwesterwald	Altenkirchen	4. 9.

Ergebnis 5000 m / Willi Giresser am Start

5000 m Lauf Männer

1. Dieter Hilmer	ASG Altenkirchen	17:52,2 min
2. Franz Albert Born	ASG Altenkirchen	19:08,8 min
3. Werner Schneider	SpVg Niederndorf	19:12,2 min
4. Willi Geresser	LG Sieg	19:32,1 min
5. Karl-Heinz Pfeiffer	ASG Altenkirchen	20:24,8 min
6. Bernhard Born	LG Sieg Altenkirchen	21:35,8 min

Überlegener Sieger im 5000 m-Lauf wurde Dieter Hilmer. Er, hier auf dem Foto links bei einer Kreiswaldlaufmeisterschaft), startete in den 60ger Jahren oftmals zusammen mit den Brendebachbrüdern auf den längeren Laufdistanzen.

Willi Giresser bei einer Siegerehrung seiner zahlreich errungenen Rheinlandmeisterschaften: Er begann zu Beginn seiner Läuferlaufbahn als Volkslaufteilnehmer Anfang der 70ger Jahre. Danach entwickelte er sich als erfolgreicher Bahn- und Straßenlaufathlet und wurde Deutscher Seniorenmeister, Senioreneuropameister sowie Seniorenweltmeister auf den langen Strecken.

Annemie Kölzer erinnert sich an Norbert Wagner und Jürgen Steinke und an ihr erstes Sportabzeichen

„Im September 1968 hatte ich gerade meinen Einkauf in der Metzgerei Schupp in der Marktstraße erledigt. Vor dem Geschäft lief mir Norbert Wagner über den Weg und wir unterhielten uns über die alten Zeiten.

Wir kannten uns seit der gemeinsamen aktiven Zeit in den 40ger/50ger Jahren beim VfB Wissen. Beide hatten wir 1949 in Betzdorf die Rheinlandmeisterschaft im Waldlauf gewonnen. Norbert war in Trainingskleidung unterwegs ins Wissener Stadion für seine Sportabzeichenabnahmen.

Er schaffte es mich zu überreden, auch das Sportabzeichen zu erwerben und ich stellte mich, neugierig geworden, ohne Sportzeug dieser Herausforderung. Im Dr. Grosse-Sieg-Stadion lieh mir Norbert seine Turnschuhe und ich konnte unter dem Dabeisein von Schülertrainer Jürgen Steinke die Disziplinen 75 m-Lauf und Weitsprung erfolgreich absolvieren.

Nachdem ich meine Einkäufe motiviert nach Hause gebracht hatte, packte ich meine Schwimmsachen und legte noch am gleichen Tag im neuerrichten Wissener Hallenbad die 200 m-Schwimmprüfung ab. Drei bzw. vier Tage danach hatte ich mit dem Kugelstoßen und dem 1500 m-Lauf die kompletten 5 Prüfungen für das Sportabzeichen abgelegt. Beim Skiklub Wissen wurde danach die Aktion Sportabzeichen für mich eine alljährliche sportliche Aktion.“

Die Bewerberin hat die nachstehende Bedingung der Gruppe 1 erfüllt

Art der Bedingung und Leistung Schwimmen 200 Meter in 6,41 Minuten

Ort Wissen

Datum 18. 9. 19 68

Eigenhändige Unterschrift der beiden bei der Abnahme zugegen gewesenen Prüfer

1. Jürgen Steinke (Vor- und Zuname) 683 (Prüfernummer)

2. Norbert Wagner (Vor- und Zuname) 1406 (Prüfernummer)

Eigenhändige Unterschrift der Bewerberin

Annemie Kölzer (Vor- und Zuname)

Annemie Kölzers Leistungen im Kugelstoßen, Weitsprung, 75 m-Lauf, 1500 m-Lauf und 200 m Schwimmen / Alle wurden von Norbert Wagner und Jürgen Steinke abgeprüft und bestätigt.

Nr. 300 / MITTWOCH, 29. DEZEMBER 1982

Das Sportabzeichen konnten dieser Tage im Skiclub-Heim in Köttingen 29 Teilnehmer entgegennehmen. Verliehen wurden einmal Gold, viermal Silber, zweimal Bronze mit Silberkranz und einmal Bronze. Insgesamt bewarben sich 45 Freizeitsportler um diese Auszeichnungen. Die Bewerber, die es nicht schafften, haben im kommenden Jahr erneut die Möglichkeit, sich an den geforderten Leistungen zu versuchen. Auch Bürgermeister Scholl (vierter von links) war auf der „Jagd" nach Gold.

Auch 14 Jahre nach ihrem ersten Erwerb des Sportabzeichens sowie etliche Jahre danach gehörte Annemie Kölzer zu den erfolgreichen Absolventen des Skiclub Wissen.

Jugendzentrum OT Wissen – Rückblick 2020 und Neues Jahr 2021

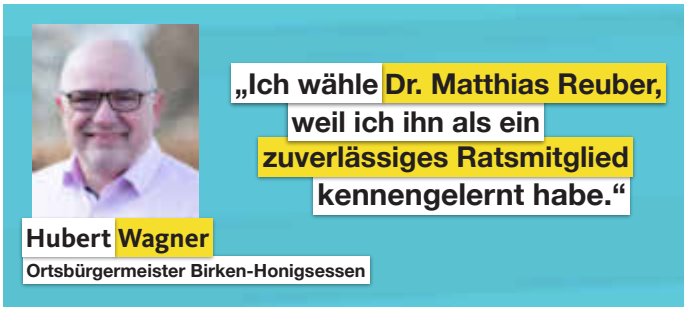
Teil 3/3 Winter

Fortsetzung von letzter Ausgabe:

Im Teillockdown des Novembers durfte die Einrichtung weiter geöffnet bleiben.

Im Interesse der Besuchenden haben wir für diesen Zeitraum die Öffnungszeiten sogar erweitert. Auch Samstags machte die OT ihre Türen auf und bot so eine Alternative für ausgefallene Treffen beim Sport oder sonstigen Freizeitbeschäftigungen. Die hohe Nachfrage der Jugendlichen zeigt den Bedarf an sozialem Kontakt, den es gerade bei Heranwachsenden gibt.

-Anzeige-



Für den Inhalt der Wahlwerbung ist ausschließlich die jeweilige Partei verantwortlich.

Bei einem Teamtag im November wurden die inhaltlichen Weichen für das Jahr 2021 gestellt. Zudem wurden weitere Renovierungen geplant, die nach und nach unter Beteiligung der Besuchenden erfolgen sollen.

Im Dezember stand, wenn auch nochmals eingeschränkter, ganz im Zeichen des Weihnachtsfests. Neben einem analogen gab es einen digitalen Adventskalender. In der wöchentlichen Adventsbastelwerkstatt konnten die Besuchenden u.a. Leuchtsterne und Schneekugeln basteln - tolle Ideen für kurzfristige Geschenke. Ein gemeinsam geschmückter regionaler Weihnachtsbaum brachte besinnliche Stimmung in die OT und schürte die Vorfreude auf Weihnachten.

Mit dem zweiten Lockdown begann dann wieder der Kontakt auf Abstand. Auch hier waren und sind wir auch im neuen Jahr mit Rat und offenem Ohr da. Außerdem gibt es einige kontaktlose Alternativangebote. Gerne auf Instagram und Facebook (ot.wissen) vorbei schauen!

Wir möchten uns bei allen Unterstützenden herzlich bedanken, wünschen Gesundheit und viel Kraft diese besonderen Zeiten gut zu überstehen und ein frohes gesundes neues Jahr 2021.

Haben Sie Lust bekommen unser Team zu verstärken? Wir suchen noch pädagogische Honorarkräfte für die Mitarbeit im OT-Alltag und Projektangebote. Weitere Infos unter:
Haus der Offenen Tür / OT / Jugendzentrum Wissen, Kirchweg 9, 57537 Wissen (im Untergeschoss des kath. Pfarrheimes) ot-wissen@kja-bonn.de (neu); Tel: 02742/9114733 (neu) oder 0176 / 126527 09

Die Kreisverwaltung informiert

Europäischer Wettbewerb 2021:

Einreichefristen wegen Corona verlängert
Traditioneller Kinder- und Jugendwettbewerb beleuchtet die Digitalisierung

Um möglichst vielen interessierten Schülerinnen und Schülern sowie ihren Lehrkräften eine Teilnahme am Europäischen Wettbewerb 2021 zu ermöglichen, wurden die Einreichfristen zum diesjährigen Europäischen Wettbewerb verlängert. Sie liegen - je nach Bundesland - nun zwischen dem 19. Februar und, beispielsweise für Rheinland-Pfalz, dem 12. März 2021. Projekte, die über das EU-Programm „eTwinning" am Wettbewerb teilnehmen, haben sogar bis zum 4. April Zeit. Die Veranstalter tragen damit den Beeinträchtigungen des Unterrichts durch die Corona-Pandemie Rechnung. Darauf weist die Kreisverwaltung Altenkirchen aktuell hin.

Der 68. Europäische Wettbewerb beleuchtet die Perspektive von Kindern und Jugendlichen auf die Digitalisierung: „Digital EU - and YOU?" Wie hat sich die Lebenswelt der Kinder durch die Digitalisierung verändert und kann ein Roboter einen menschlichen Freund ersetzen? Welche kreativen Ausdrucksformen sind erst durchs Internet möglich geworden? Wie haben soziale Medien unsere Kommunikation verändert? Und welche Auswirkung hat die Digitalisierung auf unsere Umwelt? Insgesamt 13 Aufgaben für vier Altersgruppen stehen zur Wahl. Auch methodisch können die Teilnehmenden ihren persönlichen Interessen folgen: Ob Bild, Text oder Video, selbst komponierter Hip Hop, Plakatserie oder Poetry Slam - der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Zu gewinnen gibt es Geld- und Sachpreise.

Ziel des Europäischen Wettbewerbs ist es, Kinder und Jugendliche zu einer eigenständigen und kreativen Auseinandersetzung mit aktuellen europäischen Themen zu ermutigen. Jährlich beteiligen sich zwischen 70.000 und 85.000 Schülerinnen und Schüler am ältesten Schülerwettbewerb Deutschlands. Der Wettbewerb steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten, wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung, dem Auswärtigen Amt, der Kultusministerkonferenz und den Kultusbehörden der Länder gefördert.

• Weitere Informationen und Anmeldung:
www.europaeischer-wettbewerb.de

Wie stelle ich meine Mülltonnen richtig am Abfuhrtag bereit?

Foto: AWB

Insbesondere im Bereich des Bürgerservice können die MitarbeiterInnen des Abfallwirtschaftsbetriebes immer wieder feststellen, das viele Bürger sich fragen: „Wie stelle ich am Abfuhrtag denn eigentlich meine Mülltonnen richtig bereit?“
Alle Mülltonnen im Landkreis (alle 4 Farben!) sind stets am besten mit dem Griff (Deckelaufhängung) zur Straßenseite bereitzustellen.
Sie erleichtern damit den Müllwerkern deren Arbeit enorm. Die Müllwerker können dann einfacher die Mülltonnen direkt zum Müllsammelfahrzeug für den Entleerungsvorgang ziehen.
AWB und Entsorger bedanken sich bei Ihnen ganz herzlich für die praktische Unterstützung.

Kreis-Partnerschaft mit Krapkowice: Hoffen auf die Zeit nach der Pandemie

Februar 2020: Sie erneuerten damals per Unterschrift gemeinsam die Partnerschaftsvereinbarung aus dem Jahr 2000: (von links) die früheren Landräte Dr. Alfred Beth, Albert Macha und Michael Lieber, Landrat Dr. Peter Enders, der frühere Landrat Joachim Czernek, Landrat Maciej Sonik und Vizelandrätin Sabina Gorzkulla. (Foto: Kreisverwaltung Altenkirchen).

Gut ein Jahr ist vergangen, seit der Kreis Altenkirchen zuletzt Vor-Ort-Kontakt mit seinen polnischen Partnern im Kreis Krapkowice hatte: Mitte Februar 2020 war eine Delegation aus dem Kreis zu Gast in Oberschlesien, um dort das 20-jährige Bestehen der Kreispartnerschaft zu begehen und Pläne für die weiteren Partnerschaftsaktivitäten zu schmieden.Neben Landrat Dr. Peter Enders nahmen daran auch seine Amtsvorgänger Michael Lieber und Dr. Alfred Beth sowie Kreisbeigeordneter Gerd Dittmann teil. Damals wurde die Verbindung der beiden Kreise feierlich erneuert.
„Leider hat die Pandemie all unsere Pläne auf Eis gelegt. Wir hätten unsere polnischen Partner gerne jetzt im Februar zum Karneval begrüßt“, sagt Enders, der gerade in einem Brief an den Krapkowicer Landrat Maciej Sonik seiner Hoffnung Ausdruck verliehen hat, dass man vielleicht im nächsten Herbst an ein Wiedersehen denken könne. Allerdings: „So sehr ich unsere Partnerschaft auch wertschätze, steht doch die Gesundheit an erster Stelle“, schreibt er an seinen polnischen Kollegen. Man müsse jetzt einfach abwarten, wie die Pandemie sich entwickelt und wie schnell die Impfkampagnen Wirkung zeigen.
Vor allem auf Ebene der Schulen, der Landfrauenverbände, in der Jugendarbeit und durch die International Police Association IPA fanden seit dem Jahrtausendwechsel regelmäßige Veranstaltungen im Rahmen der Kreispartnerschaft statt.
In Zukunft, so hat man es im letzten Jahr besprochen, will man den Erfahrungsaustausch im Bereich der Kranken- und Altenpflegeberufe fördern, auch im Bereich der Freiwilligen Feuerwehren plant man den Austausch.
Nichts gehe dabei über den direkten Kontakt und die persönliche Anschauung, um etwas über andere Länder und Menschen zu erfahren und sich ein stimmiges Bild über die dortigen Lebensbedingungen zu machen, so Enders. Nur wenn man sich für andere interessiere und sich auf ihre Sicht der Dinge einlasse, könne man sie auch verstehen und schätzen: „Wie Freundschaften oder Ehen wollen auch kommunale Partnerschaften gepflegt sein, und deshalb dürfen wir sie trotz aller Routine, die sich entwickelt hat, nicht als reine Routineangelegenheit ansehen.“

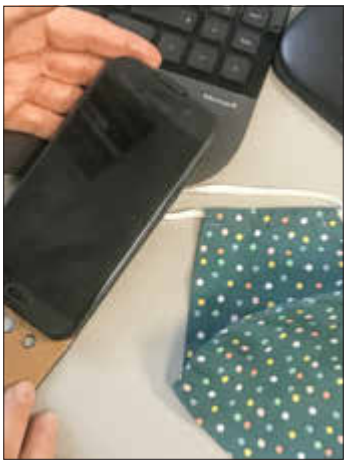
„Vom Konkreten zum Abstrakten“: Innovatives Online-Malstudium startet im März

„Vom Konkreten zum Abstrakten“ heißt es in Onlinemalkurs mit Volker Vieregg, der am 2. März startet. (Foto: KVHS)

In Kooperation mit der Kreisvolkshochschule Altenkirchen bietet Volker Vieregg vom gleichnamigen Atelier in Altenkirchen vom 2. März bis 19. März im Rahmen eines innovativen Online-Malkurses ein neues Modul mit dem Thema „Vom Konkreten zum Abstrakten“ an. Nach dem erfolgreichen Angebot zum gegenstandslosen Malen wird dieses Kursangebot entsprechend fortgesetzt und weiterentwickelt.
Das Angebot richtet sich an alle interessierten Malerinnen und Maler mit oder ohne Vorkenntnisse, die aufgrund der pandemiebedingten Einschränkungen nicht an einem Kurs vor Ort im Atelier teilnehmen möchten und sich lieber zu Hause mit einem Malthema unter Anleitung beschäftigen möchten.
Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden sich mit den Möglichkeiten der schrittweisen Abstraktion ausgehend von einem realen Bild beschäftigen und Wege kennen lernen, wie sie sich immer weiter in die Abstraktion mit Acrylfarben hineinversetzen können. Dazu erhalten sie Lehrtutorials mit entsprechenden Aufgaben und können dann zu Hause bei freier Zeiteinteilung die Aufgaben bearbeiten und eigene Werke gestalten.
Zweimal wöchentlich (dienstags und freitags) treffen sich alle bei einer Videokonferenz, bei der dann Werke und Ausarbeitungen besprochen und Fragen beantwortet werden.
An den Abenden werden auch kleine reale Malaktionen stattfinden, bei denen spontanes Malen gefördert wird. Fragen per Mail sind jederzeit möglich. Zum Abschluss gibt es eine Teilnahmebescheinigung.
„So ist eine Auseinandersetzung mit dem Thema und ein Lernen mit entsprechender Anleitung zu Hause auch in Corona-Zeiten möglich, um sich in diesem Bereich fortzubilden und neue Erfahrungen machen zu können“, informiert die Kreisvolkshochschule.
Die Teilnahme kostet 49 Euro.
Anmeldungen und Informationen ab sofort bei der KVHS Altenkirchen:
Tel.: 02681-812211,
E-Mail: kvhs@kreis-ak.de.

Kommunikationsmöglichkeiten in der Corona-Krise

Onlineworkshop stellt verschiedene Tools zur digitalen Kommunikation vor



Am 4. März geht es bei der Kreisvolkshochschule um digitale Kommunikation in der Corona-Zeit. Foto: KVHS

Am Donnerstag, dem 4. März, von 17 bis etwa 19 Uhr, bietet die Kreisvolkshochschule Altenkirchen (KVHS) in Zusammenarbeit mit „medien.rlp“ - Institut für Medien und Pädagogik e.V. einen Onlineworkshop an, in dessen Verlauf verschiedene Anwendungen zur digitalen Kommunikation vorgestellt werden.
Die aktuellen Schutzmaßnahmen vor dem Coronavirus stellen die Kommunikation privat und beruflich vor besondere Herausforderungen. Frank Temme, Medienpädagoge bei „medien.rlp“ in Koblenz, stellt in dem circa zweistündigen Workshop verschiedene Tools für die Krisenkommunikation vor.
Wie diese funktionieren und welche Vorteile das für den Alltag haben kann, zeigt das Onlineseminar kurz und knapp. Ziel ist, einen Überblick zu vermitteln und die Teilnehmenden zu befähigen, selbst zu entscheiden, welches Tool für den eigenen Bedarf optimal ist.
Die Teilnahme ist kostenfrei.
Anmeldungen und weitere Information bei der Kreisvolkshochschule Altenkirchen
(Tel.: 02681-812211, E-Mail: kvhs@kreis-ak.de).

Sonstige Mitteilungen

Informationen zum Krankenhausbesuch im DRK Verbundkrankenhaus in Altenkirchen und Hachenburg

Angehörige und sonstige Besucher

Aufgrund der landesweiten Gefährdungssituation wegen der Corona-Pandemie und der zunehmenden Verbreitung der hochinfektiösen Virusmutationen müssen wir den Zutritt zu unseren Krankenhäusern bis auf weiteres stark einschränken. Hintergrund ist, dass wir viele ältere Patienten und Menschen mit mehrfachen Erkrankungen versorgen, die ein erhöhtes Risiko haben, an dem Coronavirus schwer zu erkranken. Die Einlassbeschränkungen betreffen insbesondere Besucher, Angehörige und die Patienten, die sich in der Zentralen Notaufnahme oder in den verschiedenen Sprechstunden innerhalb des Krankenhauses vorstellen möchten.

Um die Gefährdung all unserer Patienten und Patientinnen sowie aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter möglichst gering zu halten, **sind vereinzelte Besuche Ihrer Angehörigen nur noch in Ausnahmefällen und nur nach vorheriger Rücksprache mit dem behandelnden Arzt möglich.**

Selbstverständlich können Sie über Telefon und/oder andere Kommunikationswege mit Ihren Angehörigen in Kontakt bleiben.

Sprechstunden finden weiterhin statt, wir bitten jedoch um eine vorherige telefonische Terminvereinbarung. Notfälle werden rund um die Uhr behandelt. Um Wartezeiten zu verkürzen, die aufgrund der notwendigen Einlassregistrierungen im Eingangsbereich entstehen können, bitten wir Sie, den auf der Internetseite des Krankenhauses (www. drk-kh-altenkirchen.de bzw. www.drk-kh-hachenburg.de) bereitgestellten Besucherschein bzw. den Fragebogen für Sprechstundenpatienten nach Möglichkeit bereits ausgefüllt mitzubringen

Beim Aufenthalt in unserem Krankenhaus muss eine FFP2-Maske getragen werden. Die bestehenden Hygiene- und Abstandsregelungen sind zu beachten. Wir bitten Sie herzlichst, uns bei der Eindämmung der Ausbreitung des Virus zu unterstützen sowie um Verständnis für diese Vorsichtsmaßnahmen. Diese Regelung gilt zunächst vom 10.02.2021 bis 28.02.2021!

Sport und Bewegungsangebote im Fernunterricht

Appell an Lehrkräfte und Eltern

Sport- und Bewegungsangebote im Fernunterricht - Hier finden Sie gute Anregungen

„Sport und Bewegung sind für Kinder und Jugendliche unverzichtbar. Gerade in diesen Zeiten fehlt es an körperlicher Aktivität. Führen Sie Sportunterricht durch und binden Sie im Fernunterricht unbedingt Sportübungen und Bewegungsspiele ein.“ Mit diesem Appell richten sich die Unfallkasse Rheinland-Pfalz (UK RLP) und die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) an Lehrkräfte und Eltern. Gute Beispiele und Ideen für die praktische Umsetzung auch im Fernunterricht liefert die Unfallkasse auf ihrer Homepage.

„Wir möchten Ihnen Hilfestellung geben und Beispiele aufzeigen, wie Sie mit wenig Aufwand Bewegungsspiele in den Präsenz- und Fernunterricht einbinden können“, betont die UK RLP-Präventionsberaterin Heike Stanowski. Sie und ihr Kollege Julian Mädrich geben interessierten Lehrkräften praktische Hinweise in Form von Spielen und Tools an die Hand. Die Website www.ukrlp.de (Webcode 835) bietet zahlreiche praktische Anregungen in Sachen Sport und Bewegung für Lehrkräfte, Erzieherinnen, Erzieher und Eltern.

„Spiele wie ‚Schnick, Schnack, Schnuck‘ oder ‚Ich packe meinen Koffer...‘ lassen sich auch auf Videokonferenzen gut übertragen“, erläutert Julian Mädrich. Hier gibt es viele gute Anregungen für die Praxis. Daumen hoch für Sportunterricht, bewegten Unterricht und bewegte Pausen in Zeiten von Covid-19.

Hier geht es zum digitalen Sportunterricht.

Übrigens: Derzeit entwickelt die Unfallkasse ein digitales „Schulsport-Tool“ für den Sportunterricht. „schulsportideen.de“ soll gegen Ende dieses Jahres fertiggestellt werden und eine Bereicherung für Präsenz- und Fernunterricht im Fach Sport werden.

Bildunterschrift: In diesen vier Bereichen finden Lehrkräfte Informationen und Impulse für Sportunterricht, bewegten Unterricht und bewegte Pausen in Pandemiezeiten.

Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Wahl von Grundstück und Grundriss - die erste Entscheidung über das Haus

Mit der Wahl des Grundstücks wird die erste Entscheidung darüber getroffen, wie ein Haus einmal aussehen wird - vor allem, wenn es mit wenig Heizenergie auskommen soll.

Die Lage zu anderen Gebäuden, großen Bäumen und Grünflächen nimmt durch Lichtverhältnisse, Zufahrtsmöglichkeiten und erhaltenswerten Aussichten, Einfluss auf den Hausentwurf. Bei Anlage von Balkon, Terrasse und Wintergarten ist der Lichteinfall wichtig, aber auch der innere Grundriss sollte nach energetischen Kriterien zoniert sein: Lagerräume, Treppenhäuser und selten beheizte Räume nach Norden, niedrig beheizte nach Osten, Aufenthaltsräume sowie Kinderzimmer nach Süden oder Westen. Idealerweise ist die Hausfront nach Süden hin orientiert. Der Wärmegewinn durch die Sonneneinstrahlung kann besonders in den Übergangszeiten den Heizwärmebedarf senken. Andererseits sollte die Fensterfläche nicht mehr als etwa 30 Prozent der Südwand betragen, sonst wird es im Sommer zu heiß und die winterlichen Wärmeverluste übersteigen insgesamt die solaren Gewinne. Nordfenster sollten kleiner bemessen sein, um in der kalten Jahreszeit den Wärmeverlust gering zu halten.

Allerdings: Eine gute Dämmung senkt den Heizenergiebedarf effizienter als große Sonneneintragsfenster. Darüber hinaus ist ein kompakter Grundriss ohne Erker, Vorsprünge und Einschnitte energetisch sinnvoll. Dies muss nicht langweilig oder unästhetisch sein, Elemente wie unbeheizte Wintergärten oder thermisch abgetrennte Balkone bieten vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten ohne Energie zu verschwenden. Fragen zur Neubauplanung sowie zu allen anderen Details des Energiesparens im Alt- und Neubau beantworten die Energieberater der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz in einem persönlichen Beratungsgespräch nach telefonischer Voranmeldung.

Die nächsten Beratungstermine der Energieberater finden wie folgt statt: in **Betzdorf am Mittwoch, 03.03.21 von 12.30 bis 16.15 Uhr.** in **Altenkirchen am Donnerstag, den 25.03.21 von 12.00 - 18.00 Uhr. Die Beratungen werden aktuell für alle Standorte telefonisch durchgeführt. Die Beratung ist kostenfrei. Eine Terminvereinbarung ist dafür erforderlich unter 0800 / 60 75 600 (kostenlos).**

Krasse Kontraste - Fotos Köttingsbach 2003 und 2021

Foto: Peter Schwan

Foto: Peter Schwan

Foto: Peter Schwan

Die dicht bewaldete Köttingsbach im Vergleich 2003 zu 2021.

Für den Inhalt der Wahlwerbung ist ausschließlich die jeweilige Partei verantwortlich.

www.rinis-brautmoden.com

IMPRESSUM

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen für die Verbandsgemeinde Wissen und der zu ihr gehörenden Stadt Wissen und den Ortsgemeinden Birken-Honigsessen, Hövels, Katzwinkel (Sieg), Mittelhof, Selbach (Sieg) erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postfach 1451 (PLZ 56203 Rheinstraße 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, **www.wittich.de**

Anzeigen: **anzeigen@wittich-hoehr.de**
Redaktion: **mitteilungsblatt@rathaus-wissen.de**

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Textveröffentlichungen, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

WITTICH MEDIEN

JOBS IN IHRER REGION
Weitere Stellen finden Sie online
jobs-regional.de
Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

Mut zum Wechsel

Ein ganzes Berufsleben bei ein und demselben Arbeitgeber – was früher die Regel war, wird heutzutage immer seltener. Studien haben ergeben, dass Angestellte etwa alle vier bis sieben Jahre den Arbeitsplatz wechseln.
Die Gründe sind vielfältig. Der Wechsel des Wohnorts oder neue Voraussetzungen nach der Familiengründung sind die offensichtlichsten.

Aber auch wer sich von seiner Stelle nicht ausgefüllt fühlt oder keine Weiterentwicklungsmöglichkeiten sieht, muss nicht unzufrieden bis zur Rente durchhalten.
Wer dauerhaft unter- oder überfordert ist, jeden Tag mit Widerwillen zur Arbeit geht oder sogar merkt, dass sich der gesundheitliche Zustand verschlechtert, sollte über einen Jobwechsel nachdenken.

Nicht mehr länger nur vom Traumjob träumen ...

Mit einem Blick in den Stellenmarkt Ihrer Wochenzeitung können Sie fündig werden!

Ximaj IT-Solutions – Arbeite mit uns!

Bist du technikaffin, wissbegierig, zielstrebig und hast Freude am agilen Arbeiten? Werde Teil unseres Ximaj-Teams und sei Teil der digitalen Revolution!

Ximaj IT-Solutions vereint IT- und Business-Talente zusammen – ob Studierender, Berufseinsteiger/in oder Experte/Expertin – wir bauen auf deine Stärken und lassen dich in unserem Team wachsen.

- Student & Internship – Werkstudent/in (m/w/d) im Bereich der Full-Stack Softwareentwicklung
- Young Professionals – Junior IoT-Full-Stack Softwareentwickler/in (m/w/d)
- Professionals – Senior IoT-Full-Stack Softwareentwickler/in (m/w/d)

Ob aus der Informatik, Wirtschaftsinformatik, Elektro- und Automatisierungstechnik, Wirtschaftsingenieurwesen oder als Quereinsteiger/in aus dem Maschinenbau ...
Wenn du Teil eines innovativen, wachsenden, freundschaftlich geprägten Teams eines jungen Unternehmens sein möchtest, dann bewirb dich bei uns!

www.ximaj.com/arbeite-mit-uns
WorkWithUs@ximaj.com
+49 2747 9151804
Langenbacher Str. 25 | 57586 Weitefeld

Stellen suchen & finden

Zeitgemäßes, innovatives Metzgerei- und Partyservice-Unternehmen freut sich auf Verstärkung!

Wir suchen ab sofort:

- **Fleischereifachverkäufer** (m/w/d) in Teil- oder Vollzeit

Wir wünschen uns:
- kommunikative und zuverlässige Mitarbeiter/-innen
- angenehme Umgangsformen
- motivierte und leistungsorientierte Mitarbeiter/-innen

Wir bieten Ihnen:
- moderne Arbeitsbedingungen
- leistungsorientierte und faire Vergütung
- geregelte Arbeitszeiten
- betriebliche Altersvorsorge
- innerbetriebliche Weiterbildung
- gutes Betriebsklima

Arbeitsschwerpunkte können Sie telefonisch erfragen. Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns über eine aussagekräftige Bewerbung.

Westerwald-Metzgerei
Hüsch's Landkost GmbH
Wissener Str. 12 · 57520 Rosenheim
Tel.: 02747 - 26 00
Fax: 02747 - 72 75
E-Mail: info@metzgerei-huesch.de

Aus Liebe zum guten Geschmack!

Probezeit zur Orientierung nutzen

Zu Beginn eines Arbeitsverhältnisses kann eine Probezeit vereinbart werden, die im Arbeitsvertrag genau geregelt wird. Üblich ist eine Frist von drei bis maximal sechs Monaten, die auch der gesetzlichen Höchstdauer entspricht. Es können jedoch individuelle Zeiten vereinbart oder es kann sogar ganz darauf verzichtet werden. Während der Probezeit gilt noch kein Kündigungsschutz. Sowohl Arbeitgeber als auch Arbeitnehmer können innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen kündigen.
In dieser Phase geht es für beide Seiten darum, herauszufinden, ob sie tatsächlich zueinander passen. Denn während der Bewerbungsphase zeigen sich sowohl Unternehmen als auch Arbeitnehmer von ihrer besten Seite, aber die Praxis entspricht nicht unbedingt den Erwartungen. Nutzen Sie also diese Orientierungsphase!

Hier ist eine Stelle frei.

Bewerbung richtig aufbauen

Eine Bewerbung beginnt klassischerweise mit einem persönlichen Bewerbungsschreiben. Wer möchte, kann danach ein Deckblatt mit einem attraktiv platzierten Bewerbungsfoto gestalten. Anschließend folgt der tabellarisch und übersichtlich aufgebaute Lebenslauf, auf dem alternativ das Foto platziert werden kann. Als letztes folgen die Anlagen, zuerst die Zeugnisse von Schule, Studium oder Ausbildung, dann Arbeitszeugnisse und zuletzt Zertifikate oder Bescheinigungen von Fortbildungen.

JOBS IN IHRER REGION

ARAG-Agenturnachfolge m/w/d gesucht!
attr. Fixum + Provision Ausbildung, Einarbeitung und Bestand garantiert.
Tel. 02224/7799220 oder Bewerbung direkt an gs.westerwald@arag.de

- **Maler** (m/w/d)
- **Elektriker** (m/w/d)
- **Schweißer** (m/w/d)
- **Sanitärinstallateur** (m/w/d)
- **Trockenbauer** (m/w/d)

sowie

- **Fachhelfer (m/w/d) und Facharbeiter aller Gewerke**
- **Helfer** (m/w/d)

zu übertariflichen Konditionen ab sofort gesucht.
Fahrdienst vorhanden.

Ralf Böhmer Personaldienstleistungen
Im Buschkamp 4 · 57537 Wissen
☎ **(0 27 42) 91 201-11**
boehmer@wilhelm-personal.de

SW Wissen
STADTWERKE WISSEN

Erdgasversorgung, Wasserversorgung, Bäder

Die Stadtwerke Wissen GmbH sind ein modernes mittelständisches Dienstleistungsunternehmen mit den Geschäftsfeldern Gas, Wasser, Strom, Fernwasser, Abwasser und Bäder.

Mit den bekannten Marken ***siegtalenergie · siegtalgas · siegtalstrom*** sind die Stadtwerke darüber hinaus überregional tätig. Wir suchen zum nächstmöglichen Eintrittstermin einen weiteren

Bilanzbuchhalter (m/w/d)

Ihre Aufgaben:
Ihr primäres Einsatzgebiet ist die Finanzbuchhaltung. Neben der laufenden Erfassung und Aufarbeitung der Geschäftsvorfälle sind Sie für die Erstellung von Wirtschaftsplänen und Jahresabschlüssen zuständig.

Ihr Profil:
- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung mit erfolgreich absolvierter Weiterbildung zum **Bilanzbuchhalter** (oder vergleichbar gemäß DQR)
- Ergebnisorientiertes und eigenverantwortliches Arbeiten
- Teamfähigkeit, Flexibilität, Motivation
- Sicherer Umgang mit MS-Office-Anwendungen
- Idealerweise Kenntnisse in der Energiebranche, insbesondere der Geschäftsprozesse in der Marktkommunikation
- „MS Dynamics NAV"-Kenntnisse vorteilhaft

Wir bieten:
- Eine wertschätzende, kollegiale Atmosphäre mit angenehmem Betriebsklima
- Einen krisensicheren Arbeitsplatz mit einer anspruchsvollen, interessanten und eigenverantwortlichen Tätigkeit
- Ein leistungsgerechtes Vergütungspaket nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für Versorgungsbetriebe (TV-V)

Möchten Sie sich bei der weiteren Entwicklung unseres zukunftsorientierten Unternehmens aktiv einbringen, dann richten Sie bitte Ihre vollständige und aussagekräftige Bewerbung mit Angabe des möglichen Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung bis 15.03.2021 ausschließlich an

bewerbung@stadtwerke-wissen.de

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Weber, Tel. (02742) 9345-22, gerne zur Verfügung. Mit der Einsendung der Bewerbungsunterlagen erklären sich die Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens erfasst und verarbeitet werden. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die eingereichten Unterlagen vernichtet bzw. gelöscht.

Transparenz schafft Vertrauen – Vertrauen ist unsere Motivation!

Wir suchen ab sofort

- **Produktionshelfer** (m/w/d)
- **Metallhelfer** (m/w/d)
- **Handwerkliche Allrounder im Bereich Ausbau** (m/w/d)
- **Anlagenmechaniker** (m/w/d)
- **Elektriker** (m/w/d)
- **Mitarbeiter in der Blechbearbeitung** (m/w/d)
- **Sanitärinstallateure und Helfer** (m/w/d)

in den unterschiedlichsten Branchen.
Kein Führerschein? Kein Problem,
unser Fahrdienst steht Ihnen zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Schönauer Personalservice e.K.
Mitglied im iGZ
Schönauer Personalservice

Niederlassung Wissen · Rathausstraße 61 · 57537 Wissen · Tel.: 02742-69 44 215 · www.schoenauer-online.de

Bauern- und Winzerverband Rheinland-Nassau e.V.
Der Bauern- und Winzerverband Rheinland-Nassau e.V. versteht sich als moderner Dienstleister für die Landwirtschaft und Weinbaubetriebe im nördlichen Rheinland-Pfalz.

Zur Verstärkung der Vor-Ort-Mandantenbetreuung suchen wir für unsere **Landwirtschaftliche Buchstelle in Hachenburg** (Außenstelle) aufgeweckte, interessierte und qualifizierte

Steuerfachangestellte, Steuerfachwirte, Bilanzbuchhalter (m/w/d) für den Innendienst oder den Außendienst, in Vollzeit/Teilzeit, unbefristet.

Eine vollständige Stellenbeschreibung finden Sie unter:
https://www.bwv-net.de/content/ueber-uns/stellenangebote/
Bewerbungen richten Sie bitte bis zum **12. März 2021** in digitaler Form (pdf-Format) an:

Bauern- und Winzerverband Rheinland-Nassau e.V.
Frau Gertrud Hoffmann, Leiterin Personal
E-Mail: **g.hoffmann.ww@bwv-net.de**
Karl-Tesche-Straße 3, 56073 Koblenz

Foto wird nicht überall erwartet

Hierzulande ist es üblich, dass der Lebenslauf ein Foto enthält. Dieses ist jedoch nicht überall Standard. Informieren Sie sich daher bei Auslandsbewerbungen über die Praxis im jeweiligen Land. Im europäischen Raum – außer Irland, Großbritannien, Niederlande und Schweden – sowie in China und Japan erwarten Arbeitgeber ein Bild als Bestandteil des Lebenslaufs. Dagegen gehört aufgrund von Arbeits- und Antidiskriminierungsgesetzen in Großbritannien, USA und Kanada kein Foto in den Lebenslauf.

Vor der Initiativbewerbung steht die Recherche

Finden Sie in Stellenanzeigen oder Online-Jobbörsen nichts Passendes, kann sich auch eine Initiativbewerbung lohnen. Vor dem Absenden der Spontan- oder Blindbewerbung steht immer eine gründliche Recherche. Informieren Sie sich gut über das Unternehmen, bei dem Sie sich bewerben wollen. Befassen Sie sich mit den Geschäftsfeldern des Unternehmens. Stellen Sie sich Fragen wie: Welche Produkte werden hergestellt oder welche Dienstleistungen angeboten? Gibt es verschiedene Standorte? Agiert das Unternehmen international oder eher in der Region? Nur so können Sie erkennen, ob und wie sich Ihre Kenntnisse und Fähigkeiten mit den Anforderungen des Unternehmens überschneiden. Und diese Schnittmenge liefert Ihnen Argumente für Ihr Anschreiben. In diesem Schreiben müssen Sie überzeugend vermitteln, welche Aufgaben Sie übernehmen möchten und warum Sie gut zum Arbeitgeber passen.

✔ Hohe Reichweite durch print & net Kombination
✔ Kostenlose Jobsuche für Arbeitnehmer*innen
✔ Kostengünstige Mitarbeitersuche für Arbeitgeber

Weitere Stellen finden Sie online

jobs-regional.de

Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

Beginn 15.08.2021

Ausbildungen mit Zukunft:
3-jährige, staatlich anerkannte Ausbildungen in Vollzeit als

Ergotherapeut*in
Infos: Christian Rosenthal
☏ 0271 7751-450
✉ ergotherapie.siegen@daa.de

Physiotherapeut*in
Infos: Marco Baurdoux
☏ 0271 7751-445
✉ physiotherapie.siegen@daa.de

!! Jetzt Schulgeld frei !!

Deutsche Angestellten-Akademie
DAA Siegen
Eiserfelder Straße 316 • 57080 Siegen
daa-siegen.de

DAA Bildung schafft Zukunft.

Wir stellen Sie ein als Zeitungszusteller (m/w/d)

WITTICH MEDIEN

im Rahmen eines Minijobs für die Verteilung unserer

UNSERE VERBANDSGEMEINDE
WISSEN was läuft

Wir suchen zuverlässige Schüler, Rentner, Hausfrauen oder Berufstätige. Sie verteilen in Ihrem Bezirk jeden **Donnerstag** die Zeitungen.

Wissen

Wir liefern Ihnen die Zeitungen bis an die Haustür.

Bewerben Sie sich mit folgenden Angaben unter:

- Name, Vorname
- Geburtsdatum
- Straße, Hausnummer
- Postleitzahl, Ort
- Telefon (Festnetz und Mobil)
- E-Mail-Adresse
- Ref.-Nr.

per WhatsApp 0171/ 6474125

Zur Bewerbung

Füllen Sie einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: **zusteller.wittich-hoehr.de**
schicken uns eine E-Mail: **vertrieb@wittich-hoehr.de**
oder rufen Sie uns an: **Telefon 02624 911-222**

KREIS ALTENKIRCHEN

LANDKREIS ALTENKIRCHEN

Die Kreisverwaltung Altenkirchen sucht zum nächstmöglichen Termin Mitarbeiter/innen (m/w/d) für folgende Bereiche:

IT-Systembetreuung
IT-Systembetreuung Schulen

Das Aufgabengebiet umfasst die Sicherstellung des laufenden Betriebs der IuK-Infrastruktur in der Kreisverwaltung Altenkirchen mit den dazugehörigen Außenstellen sowie die Unterstützung bei IT-Projekten sowie dem IT-Betrieb in den Schulen in der Trägerschaft des Landkreises, insb.:

- First- und Second Level-Support bei Hardware- und Software-Problemen
- Anwendungsbetreuung in technischer und verfahrenstechnischer Hinsicht mit First- und Second Level-Support in den eingesetzten Softwareprodukten in Zusammenarbeit mit den Ansprechpartnern in den Fachämtern und vor Ort in den Schulen
- Koordination von Projekten vor Ort in den Schulen in Zusammenarbeit mit IT-Dienstleistern
- Installation, Konfiguration, Inbetriebnahme, Reparatur und Administration von PC-Arbeitsstationen auf der Grundlage des Betriebssystems Microsoft Windows 10
- Betreuung der Netzwerkarchitektur auf Grundlage der Ethernet-Protokoll-Familie auf der Basis von Lichtwellenleiter- und Kupfer-Technologie mit 10 GBit/s-, 1 GBit/s bzw. 100 MBit/s Übertragungsraten
- Betreuung von Telefonanlagen unterschiedlichster Hersteller (z.B. Unify, Mitel, AGFEO etc.)

Einstellungsvoraussetzungen sind:

- eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich IT (z. B. Technischer Assistent für Informatik oder Fachinformatiker der Fachrichtung Systemintegration) mit entsprechender Berufserfahrung oder eine vergleichbare Ausbildung
- gute Kenntnisse in den Betriebssystemen Windows 7, Windows 8.1 und Windows 10
- tiefer gehende Kenntnisse Windows Server 2012 R2 und Windows Server 2016
- Kenntnisse aus dem Bereich VMware
- Kenntnisse in der Betreuung von Netzwerken
- Kenntnisse im Support von Druckern und Scannern der Hersteller Kyocera, Samsung HP, Brother und Ricoh
- Zuverlässigkeit, Leistungsbereitschaft, Belastbarkeit, Teamfähigkeit, Eigeninitiative und Flexibilität sowie die Fähigkeit, lösungsorientiert und selbständig zu arbeiten.

Wir bieten einen modern ausgestatteten Arbeitsplatz in einem guten Team, ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet und attraktive Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten mit einer Bezahlung nach dem TVöD (je nach persönlicher und fachlicher Qualifikation und dem übertragenen Aufgabengebiet). Die Kreisverwaltung Altenkirchen ist als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert. Informationen über den Landkreis Altenkirchen finden Sie im Internet unter www.kreis-altenkirchen.de. Wenn Sie Fragen haben, können Sie sich vorab bei Herrn Hombach (Tel. 02681/81-2090) informieren.

Reichen Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen über unser Online-Bewerbungsverfahren bei www.interamt.de bis zum **12. März 2021** ein:

Kreisverwaltung Altenkirchen
www.interamt.de
Stellen-ID: 655229

Mit der Einsendung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeitet werden.

Wie viele Anlagen müssen sein?

Im Laufe eines (Berufs-)lebens kommen etliche Zeugnisse zusammen.
Doch wie viele davon gehören als Anlage in die Bewerbung? Wer sich um eine Ausbildung bewirbt, fügt in der Regel die beiden letzten Schulzeugnisse bei. Später ist nur noch der Nachweis des höchsten Schulabschlusses bzw. der höchsten (Hochschul-)Ausbildung erforderlich. Kommt irgendwann eine Vielzahl qualifizierender Arbeitszeugnisse zusammen, kann man sich auf die letzten drei beschränken. Auch bei Zertifikaten von jobrelevanten Fortbildungen gilt als Faustregel maximal drei.

Schulprobleme?
Nachhilfe!
BSB Bildungsinstitut für Schule und Beruf Nachhilfe & Sprachen
Jetzt auch online oder vor Ort!
Alle Fächer, alle Klassen
Flexible Zeitwahl
Sprachkurse für Erwachsene
Probleme in Mathe f. Oberstufe? Rufen Sie uns an
Tel:(02742) 967511 www.bsb-wissen.de

Für den Inhalt der Wahlwerbung ist ausschließlich die jeweilige Partei verantwortlich.

Transparenz schafft Vertrauen – Vertrauen ist unsere Motivation!
Ihre Zufriedenheit und die unserer Mitarbeiter sind unser wichtigstes Ziel.
Ihr Personaldienstleister in der Region!
Mitglied im IGZ
Schönauer Personalservice e.K.
Niederlassung Wissen · Rathausstraße 61 · 57537 Wissen · Tel.: 02742 – 69 44 215
www.schoenauer-online.de

TAXI Wissen
UB TAXI UWE BISCHOFF
02742-1055
Krankenfahrten und Dialysefahrten für alle Kassen
Rollstuhltransporte · Großraumtaxi
Flughafentransfer · Kurierdienst
Clubbusse bis 20 Personen · Reisebusse

★★★ HOTEL BREITENBACHER HOF
Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18 · 72178 Waldachtal-Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0 · Fax 07443/966260

Ab 1. April
„Spüren Sie den Frühling…"
Schwarzwald sicher, herzlich und einfach gut !

Ostern 1. bis 8. April 2021
4 oder 7 Übernachtungen mit Halbpension
1x festliches 6-Gang-Menü, 1x Begrüßungsgetränk
1x geführte Wanderung mit anschließendem Vesper
1x Kaffee und Kuchen
1x Flasche Mineralwasser
zur Begrüßung im Zimmer
ab 4 Nächte p.P. ab 366,-€

10% Rabatt auf die „Wochenpauschale HP"
für Ihren Aufenthalt vom 8. bis 29. April 2021

Relaxwoche
7 Übernachtungen mit Halbpension,
5x Menüwahl aus 3 Gerichten
1x festliches 6 Gang Menü
1x kaltes Vesper
p.P. ab 465,-€

Die Kleine Auszeit
Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1x festliches 6-Gang Menü, 1x Obstteller
1x Kaffee und Kuchen
1x Kleine Flasche Wein
2 Nächte p.P. ab 187,-€

Schwarzwaldrersucherle
Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
1x kaltes Vesper
4 oder 5 Nächte mit Halbpension p.P. ab 276,-€

… unter Vorbehalt möglicher behördlicher angeordneter lokaler Reisebeschränkungen. Frühstücks- und Salatbüfett kann durch die Corona Hygieneverordnung eingeschränkt bzw. ausgeschlossen sein.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!

LW-FLYERDRUCK.DE Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Große PS-Zusatzauslosung der Sparkassen in Rheinland-Pfalz am 25. März 2021 - Anzeige -

Ein Jahr, 13 Gewinnchancen! Mit dem PS-Sparen und Gewinnen der rheinland-pfälzischen Sparkassen können Kundinnen und Kunden schon ab 5 Euro im Monat sparen, gewinnen und gemeinnützige Projekte in Rheinland-Pfalz finanziell unterstützen.
Zehn schicke Audi Q2 S line und zahlreiche Geldpreise im Gesamtwert von rund 700.000 Euro werden am 25. März 2021 in der großen Jahres-Zusatzauslosung ausgespielt. Lose, die bis zum 18. März 2021 in der Filiale oder bequem online gekauft werden, nehmen noch an dieser Sonderauslosung teil. Ein monatlicher Los-Dauerauftrag sichert die Teilnahme an den 12 monatlichen Ziehungen pro Jahr sowie an der jährlichen großen Zusatzauslosung. Monat für Monat winkt die Chance auf einen stylischen Mini One oder Geldpreise von bis 25.000 Euro.

ps-sparen.de

Für den Inhalt der Wahlwerbung ist ausschließlich die jeweilige Partei verantwortlich.

24-Stunden-Abschleppdienst **0 26 81 / 7 00 70**

CITROËN — Autohaus RAMSEGER GmbH — PEUGEOT
57636 Mammelzen · Siegener Str. 81

Berufskraftfahrer Aus- und Weiterbildung
Ausbildung als BKF u. beschleunigte Grundqualifikation
Modulschulung, Ladungssicherung, Staplerfahrerschein, Arbeitssicherheit, Führerscheine.

Anmeldung unter info@reunas.de oder 02742/9591981 anrufen.
reunas – workplace safety
Inh. Jürgen Neifer, 57537 Wissen

Preiswerter, professioneller
NACHHILFEUNTERRICHT
ISF Institut für Schulische Förderung
- für Schüler aller Schularten
- durch erfahrene Fachlehrer
- in allen Fächern
- Spez. Hilfen für Mathe Oberstufe / VWL / BWL / Rechn.wesen
- Unterricht auch online möglich

Über 35 Jahre anerk. Lern- und Schülerhilfe
Betzdorf · Viktoriastr. 24 · ☎ 0 27 41 / 12 03 **www.isf-betzdorf.de**

§ **Strafverteidigung – Unfallregulierung Familienrecht** §
Anwaltskanzlei Wigbert Emde Kathrin Schneiderbanger
Strafverteidigung · Bußgeldsachen
Unfallregulierung · Arbeits- und Sozialrecht
Vertragsrecht · Erbrecht · Familienrecht
Kruppstraße 1 — **Tel. 0 27 41 / 16 52 oder 2 53 27**
57518 Betzdorf/Sieg — WigbertEmde@t-online.de

WITTICH MEDIEN

Kleinanzeigen

Günstig und lokal.

ab 7,80 €

Telefonisch aufgeben:
02624 911-0
oder online buchen:
anzeigen.wittich.de

IMMOBILIENMARKT

Renovieren - einziehen - wohlfühlen! Wir suchen für unsere Kunden gut erhaltene Einfamilienhäuser ab ca. 120 qm Wfl. mit Garten. Westerwald-Sieg Immobilien, Stefan Bonn, Tel.: 02662/3073577

VERMIETUNG

Frau (55 J.) sucht Wohnung bis 400 € warm, ab sofort od. später. Tel.: 0170/6714458

Frau (55 J.) sucht Wohnung bis 400 € warm, ab sofort od. später. Tel.: 0170/6714458

Whg. in Wissen, Stadtmitte, 1. OG, ca. 90 qm, 3 ZKB + G-WC, EBK, ab 1.5. zu verm., KM 495 € + NK ca. 180 €, 2 MM KT, Tel.: 0171/7842073

Schönes möbl. Studio-App., Heimborn, 49 qm, Stpl., an berufstät. Wochenendheimfahrer, NR, KM 250 €, zu verm., Tel.: 02688/666

2-Zi-Whg., Wissen-Zentrum, ruh. gelegen, 12 min. Fußweg z. Bf, 65 qm, EBK m. Ind.-Herd, Bad m. Du, ASR, eig. Eing., + Terr., ab sofort frei, KM 350 € + NK 120 €, 2MM KT, Bonitätsnachweis. Tel.: 0151/50298264 (SMS o. Whatsapp)

STELLENMARKT

Hausmeister mit Trockenbauerfahrung, Zentrum Wissen. Tel.: 0178/5399221

Zuverl. u. liebevolle Betreuung/ Altersbegleitung (n. morgens). Habe Erfahrung mit Demenzerkrankung u. entsprechende Schulung. Tel.: 0160/1593869

ARAG-Agenturnachfolge m/w/d gesucht! Attr. Fixum + Provision, Ausbildung, Einarbeitung und Bestand garantiert. Tel.: 02224/7799220 oder Bewerbung direkt an gs.westerwald@arag.de

KFZ-MARKT

Achtung! Top gepfl. VW Passat Kombi Automatik „Business-Edition-blue-TDI“ aus 1. Hd., 103 kW, grüne Plak. (Diesel), Mod. 2015 (11/14), neues Modell, TÜV 11/2021, 204 Tkm, scheckh.-gepfl., jede Insp.! Navi, Sitzhzg., Temp., Klima, Parktr., eFH, ZV, ABS, eSP, Stereo, 8-fach bereift auf Alu, dkl. grau-braun, wie neu! 7.900 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Kleinanzeigen online
gestalten & günstig schalten.
anzeigen.wittich.de
AB 7,80 €

€ - **Auto für Export** ges. Zahle über Wert. Kaufe alle Kfz, Diesel + Benziner, auch m. Motorschaden, TÜV, km-Stand egal. A1 Autoexport, Tel.: 0261/88967012, Whats App: 0175/8885451

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Auto-Export Schröder, Bruchweg 37, 56242 Selters, Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen. Tel.: 03944/36160 www.wm-aw.de

SONSTIGES

Kaufe: Pelze, Orienttepp., Ölgem., Schmuck, Uhren, Porzell., Zinn, Kristall, Münzen, Instrumente, Schreib- und Nähmasch., Tel.: 0162/8971806 o. 02151/4162805

Neubeziehen von Polstermöbeln aller Art. Große Stoffauswahl. Festpreis nach Besichtigung. Polsterei Moll, Tel.: 02294/337 www.moll-polsterei-morsbach.de

Umzug, Entrümpelung, preisw. u. fachger. zum Festpreis, kurzfristig. Tel.: 02742/9668624 oder 0171/5288685 (auch WhatsApp)

LW-FLYERDRUCK.DE
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Bitte beachten Sie beim Ausfüllen dieses Bestellscheins, dass hinter jedem Wort und hinter jedem Satzzeichen ein Kästchen als Zwischenraum freibleiben muss. Kürzungen behält sich der Verlag vor. Annahmeschluss ist jeweils 13.00 Uhr des angegebenen Wochentages.

Bis 10 mm Anzeigenhöhe
7,80 €
inkl. MwSt.

Jede weitere Zeile zusätzlich
1,50 €
inkl. MwSt.

Rubrik gilt nur für Kleinanzeigen. **Nicht für Familienanzeigen** (z.B. Danksagungen, Grüße usw.).

Hiermit bestelle ich unter Zugrundelegung der geltenden AGB, anzusehen www.wittich.de, in der Ausgabe **Wissen** die obige Kleinanzeige (AS = Montag – bei Vorverlegung durch Feiertage 1 Tag früher).

Jede weitere Ausgabe zum halben Preis:

☐ **Kirchen** (AS Mo.) ☐ **Daaden-Herdorf** (AS Mi.) ☐ **Hamm** (AS Mo.)
☐ **Altenkirchen** (AS Mo.) ☐ **Gebhardshain** (AS Mo.) ☐ **Betzdorf** (AS Mo.)
☐ **Hachenburg** (AS Di.)

Zusätzliche Optionen:
☐ **Rahmen** 2,50 € pro Ausgabe ☐ **Farbe** 2,50 € pro Ausgabe
☐ **Chiffre** 6,50 € bei Zusendung ☐ magenta ☐ gelb ☐ cyan

Noch einfacher online buchen! anzeigen.wittich.de

SEPA-Lastschrift-Mandat Gläubiger-ID: DE2301200000066873

Ich/wir ermächtige/n die LINUS WITTICH Medien KG, eine einmalige Zahlung in Höhe des aus obigem Auftrag resultierenden Gesamtbetrags von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von LINUS WITTICH Medien KG auf mein/unser Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.
Hinweis: Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Ihre hiermit übermittelten Daten werden nur zur Erfüllung des Auftrages verwendet und gem. den gesetzlichen Vorschriften gespeichert. Ihre Anzeige ist auch über den Erscheinungstag hinaus in unserem Online-Portal zu finden.

Name/Vorname: Straße/Nr: PLZ/Ort:

Datum/Unterschrift: Telefon: Kreditinstitut:

Rechnung per Mail an: IBAN: DE

Bankverbindung bitte unbedingt angeben.

Coupon senden an:
LINUS WITTICH Medien KG - Postfach 1451, 56195 Höhr-Grenzhausen oder per Fax: 02624/911-115

WITTICH MEDIEN

Immobilienwelt

Vermieten · Mietgesuche · Kaufen · Verkaufen
Anzeige aufgeben: **anzeigen.wittich.de**

Witterung und Bauablauf kontrollieren

Den Baubeginn vom Winter aufs nächste Frühjahr und den Einzugstermin nach hinten zu verschieben, ist für Bauherren ärgerlich – und bei guter Planung in vielen Fällen auch gar nicht nötig. Die ungeschriebene Regel, dass der Rohbau bis zum ersten Frost stehen muss und es dann erst im Frühling weitergeht, ist heute in dieser Form nicht mehr gültig. Für die Verarbeitung der meisten Baustoffe liegt die Temperaturgrenze bei fünf Grad, darunter lassen sie sich nicht mehr optimal verarbeiten und es drohen Schäden. Das gilt nicht nur für Beton, Zement und Mörtel, sondern auch für Farben, Lacke und andere Innenausbaumaterialien. Gerade bei Eigenleistungen durch den Bauherrn ist besondere Vorsicht angezeigt. Bauherren sollten sich nicht blind auf die Professionalität des Unternehmens verlassen. Es kann sich lohnen, den Wetterbericht regelmäßig zu verfolgen und bei fallenden Temperaturen zu kontrollieren, was auf der Baustelle vor sich geht. Auch die Dokumentation mit Fotos, Zeit- und Temperaturangaben kann sinnvoll sein. Wer auf Nummer sicher gehen will, sollte einen unabhängigen Sachverständigen mit einer baubegleitenden Qualitätskontrolle beauftragen. djd

Wie entwickeln sich die Grundstückspreise?

Zu Beginn der Pandemie sind die Grundstückspreise in vielen Regionen sogar noch gestiegen. „Wie es weitergeht, kann niemand verlässlich vorhersagen“, meint Finanzexperte Florian Haas von der Schutzgemeinschaft für Baufinanzierende e.V.. Die Nachfrage nach Grundstücken in begehrten Lagen sei weiterhin hoch und das Angebot knapp, das treibe die Preise gerade im Speckgürtel der großen Städte nach oben. Ob es dabei bleibe, hänge von verschiedenen Faktoren ab. Ohnehin sollten Bauherren nicht nur auf den Preis schauen, sondern auf Kriterien wie Infrastruktur und Verkehr. „Zudem sollte man prüfen, ob sich auf dem avisierten Grundstück der Bauwunsch auch umsetzen lässt“, rät Haas.

Geldanlage Eigentumswohnung

Die nach wie vor niedrigen Zinsen auf dem Markt für Immobilienfinanzierungen machen den Kauf einer Eigentumswohnung zur attraktiven Kapitalanlage. Doch auch eine Investition in Wohngebäude ist mit Risiken verbunden und lässt sich über Jahre nicht sicher kalkulieren: Mieteinnahmen können sinken und Instandhaltungskosten explodieren oder Steuervorteile unerwartet geringer ausfallen. Wer Geld in eine Eigentumswohnung investieren möchte, sollte sich deshalb so ausgiebig wie möglich informieren und die Risiken vor dem Kauf sorgsam abwägen.

Fristen im Auge behalten

Mit der Bauabnahme beginnt die gesetzlich vorgeschriebene, fünf Jahre dauernde Gewährleistungszeit. „Diese Frist sollte man nicht ungenutzt verstreichen lassen“, rät Erik Stange, Sprecher des Bauherren-Schutzbund e.V. (BSB). Nach Analyse des Vereins treten rund 90 Prozent der Bauschäden bis zum Ende der Gewährleistungszeit auf. Mängel müssen innerhalb der Fünfjahresfrist gerügt werden, auch ein Zurückbehaltungsrecht gilt für den Bauherrn. Stange empfiehlt, spätestens ein halbes Jahr vor dem Ablauf der Verjährungsfrist eine gründliche Bestandsaufnahme einzuplanen. Ein unabhängiger Sachverständiger, zum Beispiel ein Bauherrenberater des BSB, prüft das Haus von Kopf bis Fuß und protokolliert Mängel detailliert. Unter www.bsb-ev.de gibt es Infos und Berateradressen.

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Wir suchen für zahlreiche Kunden Ein-/Zweifamilienhäuser und Bauernhöfe. Rufen Sie uns unverbindlich an!

Einen Makler beauftragen - 60 Makler arbeiten für Sie!

0 27 42 / 6 91 99 10 • www.bender-immobilien.de

Ansprüche rechtzeitig absichern

Insolvenzen von Bauunternehmen und Handwerkern sind keine Seltenheit. Dann drohen den Bauherren hohe finanzielle Verluste bis hin zur Vernichtung des wichtigen Eigenkapitals. Die Finanzierung ist dann gefährdet, und in vielen Fällen sind Baumängel mit hohen Beseitigungskosten die Folge. Hundertprozentigen Schutz gegen eine Insolvenz gibt es nicht, doch hilflos sind Bauherren ebenfalls nicht. Ein Firmencheck per Wirtschaftsauskunft hilft, „Wackelkandidaten“ zu identifizieren. Eine strenge Zahlung nach tatsächlichem Baufortschritt und Fertigstellungsbürgschaften helfen vermeiden, dass Geld für nicht erbrachte Leistungen auf Nimmerwiedersehen verschwindet. Reagieren sollte man auf Alarmzeichen: Das können wiederholte Bauverzögerungen und -unterbrechungen sein oder die Tatsache, dass Subunternehmen ihre Arbeit einstellen. Werden Baumängel nicht oder nur zögerlich beseitigt und versucht die Firma, Vorauszahlungen zu bekommen, ist ebenfalls Vorsicht angezeigt. Wenn Bauleiter oder Unternehmen nicht mehr erreichbar sind, herrscht „Alarmstufe Rot“. Keinesfalls sollten dann mehr Zahlungen an das betroffene Unternehmen fließen. Statt auf mündliche Versprechungen einzugehen, empfiehlt sich jetzt unabhängige Beratung und die Einschaltung eines Rechtsbeistands. Mehr Infos unter www.bsb-ev.de.

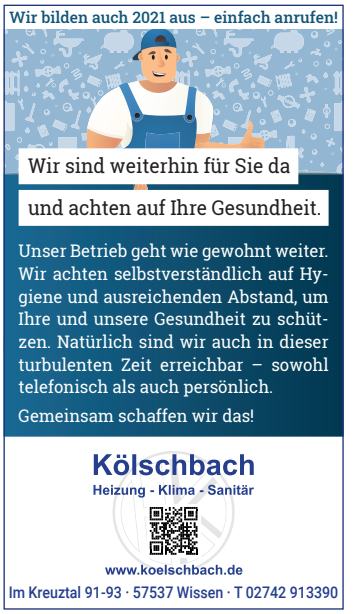
skwws.de

Wir suchen dringend Immobilien für vorgemerkte Kunden:

Kontakt:
02661 620-3530
sebastian.schuert@skwws.de

Sparkasse Westerwald-Sieg

Hier investieren Sie richtig!



Für den Inhalt der Wahlwerbung ist ausschließlich die jeweilige Partei verantwortlich.

Bei der Zusatzauslosung am 25. März warten 10 Audi Q2 S line und attraktive Geldpreise im Gesamtwert von ca. 700.000 Euro auf Sie. Nutzen Sie jetzt die Chance auf Ihren Traumgewinn.

Sparen, gewinnen, Gutes tun –
Ein Los für alles!

PS – die Lotterie der Sparkasse.

ps-sparen.de

Annahmeschluss ist der **18. März 2021**. Die Teilnahme ist ab 18 Jahren möglich. Spielen kann süchtig machen. Informationen zur Spielsucht, Prävention und Behandlung erhalten Sie unter www.bzga.de und bei jeder Sparkasse. Gewinnchance 1:1,9 Mio.